

Antwort der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Christian Kühn (Tübingen),
Dr. Tobias Lindner, Britta Haßelmann, weiterer Abgeordneter und der Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
– Drucksache 18/1526 –**

Verkauf von Konversionsliegenschaften durch die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

Vorbemerkung der Fragesteller

Aufgrund der Neuausrichtung der Bundeswehr und der Truppenreduzierung ausländischer Streitkräfte steht in ganz Deutschland eine hohe Zahl vormals militärisch genutzter Liegenschaften zur zivilen (Um-)Nutzung zur Verfügung. Die Verwaltung und der Verkauf dieser Konversionsliegenschaften obliegen seit dem Jahr 2005 der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA). Die Konversion vormals militärisch genutzter Flächen stellt die betroffenen Länder, Städte und Gemeinden vor umfassende Aufgaben. Die Erfolge sind unterschiedlich ausgeprägt und in hohem Maße abhängig von der Beschaffenheit, Größe, Lage und Bebauung der entsprechenden Konversionsflächen.

Der § 1 des Gesetzes über die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben regelt die rechtlichen Grundsätze des Verkaufs von Liegenschaften und Gebäuden. Die darin enthaltene Wirtschaftlichkeitsbindung untersagt es der BImA, Grundstücke, Gebäude und Liegenschaften unterhalb des Marktwertes zu veräußern. Die Bundesregierung hat angekündigt, Konversionsliegenschaften verbilligt abzugeben. Hierfür sollen höchstens 100 Mio. Euro innerhalb von vier Jahren zur Verfügung stehen (Koalitionsvertrag zwischen CDU, CSU und SPD).

Wie die Bundesregierung in der Antwort auf die Kleine Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN „Umsetzung der EU-Energieeffizienz-Richtlinie“ (Bundestagsdrucksache 18/665) ausdrückt, plant sie, anstelle von Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz bundeseigener Gebäude und Liegenschaften, alternative Maßnahmen durchzuführen: „Die Bundesregierung plant, bei der Umsetzung von Artikel 5 EED von der Möglichkeit gemäß Artikel 5 Absatz 6 EED Gebrauch zu machen, alternativ zu Artikel 5 Absatz 1 bis 5 EED vorzugehen und andere kosteneffiziente Maßnahmen einschließlich umfassender Renovierungen und Maßnahmen zur Änderung des Verhaltens der Gebäudenutzer zu ergreifen, um bis zum Jahr 2020 Energieeinsparungen zu erreichen.“

Programm zur verbilligten Abgabe

1. Wann wird die Bundesregierung den Koalitionsvertrag umsetzen, nach dem eine verbilligte Abgabe von Liegenschaften an Kommunen realisiert werden soll?
2. Mit welchen Maßnahmen wird die BIImA in Anwendung des Programms zur verbilligten Abgabe bei Verkäufen die städtebauliche und wohnungsmarktliche Situation prüfen und bewerten?
3. Nach welchen Kriterien sollen Konversionsliegenschaften künftig verbilligt abgegeben werden können?
4. Wie definiert die Bundesregierung in Bezug auf Konversionsliegenschaften den Begriff „verbilligt“?
5. Wie viele Liegenschaften (Quadratmeter, Wohneinheiten) sind für die verbilligte Abgabe in der 18. Wahlperiode, finanziert aus den im Koalitionsvertrag angesprochenen 100-Millionen-Euro-Programm, vorgesehen (bitte um Angabe einer Größenordnung zu den Kosten bzw. Kostenanteilen der Verbilligung je Wohneinheit, Kommune, Standort)?

Die Fragen 1 bis 5 werden wegen des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

In Anerkennung der mit der Konversion verbundenen Belastungen sieht der Regierungsentwurf des Haushaltsgesetzes 2015 entsprechend der im Koalitionsvertrag der 18. Legislaturperiode getroffenen Vereinbarung eine verbilligte Abgabe (d. h. Veräußerung unterhalb des Verkehrswertes) von Konversionsgrundstücken an Kommunen auf der Grundlage eines Haushaltsvermerks vor. Das hierfür vorgesehene Gesamtvolumen ist auf vier Jahre und einen Gesamtbetrag von 100 Mio. Euro begrenzt. Die Ausgestaltung der beabsichtigten Verbilligungsmöglichkeit fällt in die Regelungskompetenz des Deutschen Bundestages. Details zur Umsetzung können daher noch nicht genannt werden.

6. Welchen Beitrag zur Behebung des Wohnraum Mangels in den Gebieten mit angespanntem Wohnungsmarkt plant die Bundesregierung, mit diesem Programm zu leisten?
7. Welche anderen städtebaulichen oder wohnungsmarktlichen Belange wird die Bundesregierung mit dem Programm berücksichtigen?

Die Fragen 6 und 7 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Im Koalitionsvertrag haben die Regierungsparteien die verbilligte Abgabe von Konversionsliegenschaften als einen wichtigen Beitrag an die Kommunen zur Bereitstellung von mehr Bauland wie für die Schaffung von Wohnraum und einer lebendigen Stadt beschrieben. In diesem Zusammenhang wird auf die Antwort zu den Fragen 1 bis 5 Bezug genommen.

8. Inwieweit teilt die Bundesregierung die Auffassung, dass es aus Sicht der Kommunen für die Erfüllung von am Gemeinwohl orientierten Vorhaben der Kommunen, wie der Schaffung bezahlbaren Wohnraums und einer lebendigen Stadt, unerheblich ist, ob zum Verkauf stehende bundeseigene Liegenschaften ehemals militärisch oder zivil genutzt wurden?

Der Beschluss des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages zur Erstzugriffsoption dient dem Ziel, die von der Konversion betroffenen Kommunen

bei der Bewältigung ihrer besonderen, durch den Konversionsprozess bedingten Strukturprobleme zu unterstützen. Vor diesem Hintergrund wurden die haushaltsrechtlichen Ausnahmeregelungen insoweit auf Konversionsliegenschaften beschränkt. Die Erfüllung von am Gemeinwohl orientierten Vorhaben der Kommunen, wie der Schaffung bezahlbaren Wohnraums und einer lebendigen Stadt, gehört nicht zu den im Gesetz über die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImAG) definierten Aufgaben der Bundesanstalt.

9. Wie ist heute der übliche Ablauf für den Verkauf einer BImA-Konversionsliegenschaft mit (Potenzial für eine) Wohnnutzung?
10. Wie ist heute der übliche Ablauf für den Verkauf einer BImA-Konversionsliegenschaft mit (Potenzial für eine) Wohnungsnutzung in einem Gebiet mit nachgewiesenem Wohnraummangel?

Die Fragen 9 und 10 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Der Ablauf des Verfahrens ist in beiden Fällen gleich. Für zur Wohnnutzung geeignete Konversionsliegenschaften gilt der Beschluss des Haushaltsausschusses vom 21. März 2012, der zulässt, dass die Bundesanstalt an Gebietskörperschaften sowie an privatrechtliche Gesellschaften/Unternehmen, Stiftungen oder Anstalten, an denen die Kommune/Gebietskörperschaft mehrheitlich beteiligt ist, die in deren Gebiet gelegenen Konversionsliegenschaften zum gutachterlich ermittelten Verkehrswert ohne Bieterverfahren veräußert (Erstzugriffsoption). Die Bundesanstalt bietet daher alle freiwerdenden Konversionsliegenschaften (aus militärischer Vornutzung stammende Wohnliegenschaften u. a.) zuerst diesen Begünstigten zum Erwerb an. Sofern seitens der Erstzugriffsoptionsberechtigten kein Kaufinteresse besteht oder innerhalb des vom Haushaltsausschuss vorgesehenen Zeitraumes keine Einigung über den Abschluss des Kaufvertrages erzielt werden kann, verwertet die Bundesanstalt Konversionsliegenschaften auf der Grundlage der kommunalen Bauleitplanung im Rahmen eines offenen Bieterverfahrens. Die Entscheidung, ob Konversionsliegenschaften Potenzial für Wohnungsnutzung haben, obliegt der jeweils für die Bauleitplanung zuständigen Belegenheitsgemeinde, die es in der Hand hat, ihre am örtlichen Bedarf ausgerichteten städtebaulichen Zielvorstellungen im Rahmen der Erstzugriffsoption umzusetzen.

Konversionsliegenschaften mit Wohnbebauung

11. Welche vormals militärisch genutzten Liegenschaften stehen aktuell durch die BImA zum Verkauf (bitte nach Bundesland, Vornutzer, Fläche, Bebauung bzw. Vornutzung und Erwerber aufschlüsseln)?

Die in der derzeitigen Verkaufsplanung 2014 enthaltenen Konversionsobjekte sind in der Anlage zu Frage 11 aufgeführt. Die Bundesanstalt verwertet laufend Konversionsliegenschaften im Rahmen von zeitlich befristeten, offenen Bieterverfahren. Da die Verkaufstätigkeit flexibel auf Marktgeschehen und Wirtschaftlichkeitserwägungen zu reagieren hat, sind notwendige Anpassungen dieses Verkaufsportfolios stets vorbehalten.

Das Verkaufsportfolio der Bundesanstalt unterliegt einem ständigen Wandel. Es ist tagesaktuell unter www.bundesimmobilien.de/immobilienportal/ abrufbar. Für bedeutende Verkaufsprojekte hat die Bundesanstalt in Zusammenarbeit mit den Belegenheitskommunen außerdem eigene Websites eingerichtet. Diese dienen hauptsächlich der externen Kommunikation und der Vermarktung.

12. Welche vormals militärisch genutzten Liegenschaften wurden seit der Verantwortlichkeit der BImA für diesen Bereich, d. h. im Zeitraum von 2005 bis Februar 2014, verkauft (bitte nach Bundesland, Vormutzer, Fläche, Bebauung bzw. Vornutzung, Erwerber und Verkaufszeitpunkt aufschlüsseln)?

Da ein auswertbarer Datenbestand erst ab dem Jahr 2008 vorliegt, können nur die folgenden Verkaufszahlen für den Zeitraum von 2008 bis Februar 2014 genannt werden:

	Anzahl der Konversionsfälle	Gesamterlös in Mio. Euro/Jahr	Verkaufte Fläche in m ²	Verkaufte Fläche (Wohnbebauung) in m ²
2008	266	126	35 910 000	119 418
2009	395	186	26 760 000	795 584
2010	478	154	16 630 000	826 830
2011	289	204	33 130 000	805 318
2012	195	168	10 420 000	75 934
2013	237	135	13 970 000	330 129
02/2014	36	11	1 410 000	6 290

Exemplarisch sind in der Anlage zu Frage 12 pro Jahr zehn wichtige Verkaufsfälle mit weiteren Angaben aufgelistet. Daneben hat die Bundesanstalt eine größere Anzahl von Klein- und Restflächen oder Teilflächen aus Konversionsliegenschaften veräußert.

Aus Gründen des Vertrauens- und Datenschutzes der Bundesanstalt gegenüber ihren Kaufvertragspartnern ist eine Offenlegung ohne deren Zustimmung nicht möglich.

13. Wie hoch waren die Investitionen in die militärisch genutzten Liegenschaften zwischen 2005 und Februar 2014, welche aktuell zum Verkauf stehen oder im Rahmen der Bundeswehrreform veräußert werden sollen?

In der Folge der Entscheidung zur Neuausrichtung und der damit verbundenen Anpassung der Stationierung der Bundeswehr im Jahr 2011 wurde und wird die Nutzung zahlreicher Liegenschaften für die Bundeswehr entbehrlich. Die veröffentlichten Schließungszeitpunkte zeigen, dass sich die Bundeswehr zur Umsetzung der Neuausrichtung zum Teil noch einige Jahre auf die Kapazitäten dieser Liegenschaften stützen wird. Aus datenverarbeitungstechnischen Gründen können grundsätzlich nur Informationen zu Investitionen (= Ist-Ausgaben) der letzten fünf Jahre, d. h. für den Zeitraum von 2009 bis 2013 ausgewertet werden.

In die Infrastruktur dieser Liegenschaften wurden in den Jahren von 2009 bis einschließlich 2013 rund 229 Mio. Euro aus dem Einzelplan 14 investiert. Rund 36 Mio. Euro (16 Prozent) entfallen davon auf die Jahre 2012 und 2013. Diese Investitionen waren aufgrund gesetzlicher Auflagen und im Interesse der Nutzer unumgänglich und zur Erfüllung des Auftrages der Dienststellen notwendig. Da diese Dienststellen nicht unmittelbar nach der Stationierungsentscheidung am 26. Oktober 2011 aufzulösen waren, bleibt auch die Infrastruktur über den Zeitpunkt der Entscheidung hinaus in der Regel noch für Jahre in Nutzung. Die getätigten Investitionen kommen insoweit bis zur endgültigen Abgabe der Liegenschaften den Nutzern unmittelbar zugute.

14. Wie hoch ist der Investitionsbedarf in die Liegenschaften, welche im Rahmen der Bundeswehrreform weiterhin militärisch genutzt werden sollen?

Langfristig sind derzeit für den Ausbau und den Erhalt der künftig durch die Bundeswehr zur Nutzung vorgesehenen Liegenschaften Infrastrukturinvestitionen in Höhe von rund 9,8 Mrd. Euro erfasst.

15. Wie ist das Verhältnis von Gebieten mit Wohnbebauung zu Gebieten mit industriell-gewerblich nutzbarer Bebauung (Wirtschaftsgebäude, Verwaltung, Verpflegung, Technik, Sport, Lager etc.) an den Konversionsliegenschaften (bitte nach Bundesland und Fläche aufschlüsseln)?

Der Bundesanstalt liegen hierzu grundsätzlich keine statistischen Daten zur vorhandenen Bebauung oder zur zivilen Anschlussnutzung der Konversionsliegenschaften vor.

16. Wie viele ehemals militärisch genutzte Standorte wurden seit der Neuausrichtung der Bundeswehr ab 2010 durch die BImA zum Verkauf angeboten (bitte nach Bundesland, Vornutzer, Fläche, Bebauung bzw. Vornutzung und Erwerber aufschlüsseln)?

Das Stationierungskonzept zur Neuausrichtung der Bundeswehr wurde im Oktober 2011 veröffentlicht. Ende Juni 2012 wurde die entsprechende Realisierungsplanung der Bundeswehr bekanntgegeben, wonach 134 Standorte von Schließungen betroffen sind. Da an manchen Standorten mehrere Liegenschaften geschlossen werden, handelt es sich um insgesamt 158 Liegenschaften, die sich auf die jeweiligen Nutzungsarten wie folgt verteilen:

- 55 Kasernenanlagen,
- 12 Depots,
- 10 Flugplätze,
- 3 Truppenübungsplätze,
- 58 Dienstgebäude,
- 20 Sonstige.

Der Schwerpunkt der Freigaben liegt in den Jahren von 2014 bis 2016, wobei für das Jahr 2014 ein hoher Anteil an Dienstgebäuden sowie zwei umfangreiche Standortübungsplätze (Lübtheen in Mecklenburg-Vorpommern sowie Ehra-Lessien in Niedersachsen) angekündigt sind. Die Rückgabe der großflächigen Kasernenareale an die Bundesanstalt erfolgt überwiegend erst ab 2015.

Bei sämtlichen zum Verkauf vorgesehenen Liegenschaften sind den Berechtigten (in der Regel den Kommunen) bereits die Voraussetzungen zur Ausübung der Erstzugriffsoption erläutert und gegebenenfalls – unter Berücksichtigung des Rückgabedatums – fristauslösend angeboten worden. Der Großteil dieser Liegenschaften wurde noch nicht veräußert, da diese erst kürzlich zurückgegeben wurden bzw. der Rückgabezeitpunkt in der Zukunft liegt. Es konnten jedoch bereits Kreiswehrrersatzämter in Deggendorf, Hamburg und Wetzlar sowie eine unbebaute Teilfläche in Flensburg verkauft werden.

17. Wie hoch ist nach Kenntnis der Bundesregierung der Anteil an Grundstücken, die zum Verkauf angeboten, aber nicht veräußert wurden?

Welche Gründe lagen vor?

In wie vielen Verkaufsfällen die Verkaufsobjekte nicht im ersten Anlauf oder erst deutlich zeitversetzt oder nach Beheben von schwerwiegenden Verkaufs-

hindernissen (z. B. umfangreiche Altlastenbelastung, Schaffung von Planungsrecht etc.) zur Veräußerung gelangt sind, wird von der Bundesanstalt statistisch nicht erfasst und lässt sich nicht mit vertretbarem Aufwand auswerten.

Die Gründe für das Scheitern der Verkaufsversuche lassen sich wie folgt zusammenfassen:

1. mangelnde Nachfrage am Markt,
2. gescheiterte Finanzierung von am Erwerb Interessierten,
3. keine (privilegierte) Nutzung für zivile Vorhaben nach baurechtlichen Vorschriften zugelassen.

18. Wie hoch ist der Anteil von Wohnbebauung an den veräußerten Konversionsflächen?

Der Anteil der Wohnbebauung (verkaufte Grundstücksfläche) an den in den Jahren von 2008 bis Februar 2014 insgesamt verkauften Konversionsflächen beträgt rund 2,1 Prozent.

19. In welchem Zeitraum sind die noch im Bestand der BImA befindlichen Wohngebäude auf den Konversionsflächen erbaut worden?

In welchem Zeitraum sind die Wohneinheiten auf den im Zeitraum 2005 bis Februar 2014 bereits verkauften Konversionsflächen erbaut worden?

Die Wohngebäude auf Konversionsliegenschaften der Bundesanstalt – auch auf den seit 2005 verkauften – sind in dem Zeitraum von 1802 bis 2003 erbaut worden. Davon

vor 1950:	0,5 Prozent des Bestandes,
zwischen 1950 und 1955:	69 Prozent des Bestandes,
zwischen 1956 und 1962:	25 Prozent des Bestandes,
nach 1962:	5,5 Prozent des Bestandes.

20. Welche Bebauungsformen (Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus, Hochhaus, Wohnsiedlung) sind anteilig auf den Konversionsflächen mit Wohnbebauung, die sich aktuell im Bestand der BImA befinden, zu finden (bitte nach Bundesland, Wohneinheiten und Baujahr der jeweiligen Wohneinheiten aufschlüsseln)?

Der im Eigentum der Bundesanstalt befindliche Gesamtbestand an Wohnungen (militärisch genutzte, Konversions- und Nichtkonversionswohnungen) beläuft sich auf rund 71 000 Wohnungen.

Auf ehemals militärisch genutzten Konversionsliegenschaften im Eigentum der Bundesanstalt befinden sich 2 923 Wohngebäude mit 10 265 Wohnungen.

Hierbei handelt es sich zu 80 Prozent um Einfamilien-, Reihen-, Doppel- und Zweifamilienhäuser und zu 20 Prozent um Mehrfamilienhäuser. Die Aufschlüsselung nach Bundesländern, Gebäuden und Wohnungen bitte ich, der Anlage zu Frage 20 zu entnehmen.

Hinsichtlich der Baujahre dieser Gebäude wird auf die Antwort zu Frage 19 Bezug genommen.

21. In welchem energetischen Zustand befinden sich die jeweiligen Wohngebäudeformen?

Der energetische Zustand der Konversionswohngebäude entspricht den Normen des jeweiligen Baujahrs. Zwischenzeitlich geänderte (höhere) energetische Anforderungen, die auch Auswirkungen auf Bestandswohngebäude haben (z. B. aus der Energieeinsparverordnung – EnEV), werden eingehalten. Soweit diese Anforderungen auch für die Gaststreitkräfte Anwendung finden, werden diese ebenfalls berücksichtigt.

22. Wie hoch wird der Sanierungsbedarf für die Wohnbebauung auf den sich im Bestand der BImA befindlichen Konversionsflächen eingeschätzt, der zur Erreichung eines Niedrigenergiehausstandards notwendig wäre (bitte nach Gebäudetypen und Investitionsvolumen aufschlüsseln)?

Nach Aufgabe der militärischen Nutzung muss die Kommune prüfen und einschätzen, ob die planungs- und bauordnungsrechtlichen Voraussetzungen zu Art und Umfang einer zivilen Weiternutzung erfüllt sind oder – was der Regelfall ist – ob die Voraussetzungen erst noch geschaffen werden müssen. Die abschließende Entscheidung zu notwendigen oder nützlichen Investitionen kann in der Regel erst im Zusammenhang mit den Verkaufsverhandlungen (z. B. im Zusammenhang mit der Erstzugriffsoption der Kommunen) durch den Erwerber getroffen werden.

Eine Einschätzung zum Sanierungsbedarf für die Wohnbebauung sowie zur Nutzbarkeit der industriell-gewerblichen Gebäudeeinheiten wäre daher rein spekulativ.

23. Welche Bebauungsformen (Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus, Hochhaus, Wohnsiedlung) befanden sich anteilig auf den Konversionsflächen mit Wohnbebauung, die im Zeitraum von 2005 bis Februar 2014 durch die BImA verkauft wurden (bitte nach Bundesland, Wohneinheiten und Baujahr der jeweiligen Wohneinheiten aufschlüsseln)?

Überwiegend wurden Einfamilien- und Mehrfamilienhäuser im Siedlungsverbund veräußert.

Da die Bebauungsformen auf den bereits veräußerten Konversionsflächen den Liegenschaften im Bestand entsprechen, wird im Übrigen auf die Beantwortung der Frage 20 Bezug genommen.

24. In welchem energetischen Zustand befanden sich die Wohngebäudeformen zum Zeitpunkt ihres Verkaufes?

Siehe hierzu die Antwort zu Frage 21. Im Übrigen sind die Konversionswohnungen in der Regel zum Verkauf vorgesehen. Entscheidungen zu notwendigen oder nützlichen Investitionen liegen damit bei den Erwerbern.

25. Welcher Anteil der Wohnbebauung ist nach Kenntnis der Bundesregierung in einer für Bewohnerinnen und Bewohner und/oder für die Natur schädlichen Art und Weise belastet (bitte nach Stärke und Art der Belastung aufschlüsseln)?

26. Wie hoch wird der Sanierungsbedarf für derartig belastete Wohnbauten auf vormals militärisch genutzten Flächen eingeschätzt (bitte nach Fläche und Investitionsvolumen aufschlüsseln)?

Die Fragen 25 und 26 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die bundesanstaltseigenen Wohnungen wurden nach dem jeweiligen Stand der Technik errichtet. In den 1990er-Jahren wurden insbesondere auf zugeführten Liegenschaften der ausländischen Stationierungstreitkräfte Schadstoffe festgestellt, die zwischenzeitlich beseitigt worden sind. Aktuell werden bei neu zugeführten Konversionsliegenschaften Stichproben durchgeführt, um Belastungen auszuschließen. Sofern schädliche Belastungen festgestellt werden, wird dies beim Kaufpreis berücksichtigt, die Maßnahmen selbst führt der Erwerber durch.

27. Welcher Anteil von vormals nicht mit Wohnbebauung bebauten Konversionsflächen wurde im Rahmen der Konversion in Wohngebiete umgewandelt?

Wie hoch waren die durchschnittlichen Erschließungskosten?

Die Bundesanstalt hält nach dem erfolgten Verkauf von Konversionsflächen grundsätzlich keine generelle Übersicht vor, welche Flächenanteile einer Wohnbebauung zugeführt werden. Eine Kontrolle erfolgt nur einzelfallbezogen, wenn der jeweilige Kaufvertrag entsprechende überwachungspflichtige Klauseln enthält (z. B. aus „Besserungsscheinen“).

Angaben zu durchschnittlichen Erschließungskosten liegen der Bundesanstalt nicht vor, da diese in der Regel von den Käufern getragen werden, wenn im Vorfeld keine kommunale Erschließung erfolgt sein sollte.

Wegen weiterer Einzelheiten wird auf die dieser Antwort beigefügte Tabelle Bezug genommen.

28. Wie hoch ist der Anteil von Sportanlagen bzw. Sportflächen an den Konversionsflächen in innerstädtischen Bereichen, die sich im Bestand der BImA befinden (bitte nach Kommune, Fläche und Standort aufschlüsseln)?

Der Anteil von Sportflächen an innerstädtischen Konversionsflächen wird nicht erfasst; eine Zahl kann daher nicht genannt werden. Ob eine bestehende Sportanlage weiter betrieben werden darf, bestimmt maßgeblich die Kommune als Planungsträgerin.

Konversionsflächen mit industriell-gewerblich nutzbaren Gebäuden

29. Wie hoch ist der Anteil an industriell-gewerblich nutzbaren Gebäudeeinheiten, wie z. B. Militärkrankenhäusern, Kreiswehrrersatzämtern, Sportanlagen, Kantinen oder Ähnlichen, an den bebauten Konversionsflächen in innerstädtischen Bereichen?

Dem industriell-gewerblichen Charakter im Sinne der §§ 8, 9 der Baunutzungsverordnung (BauNVO) entsprechen z. B. ehemalige Material-, Munitionsdepots oder die Technikbereiche von Kasernenanlagen. Da militärische Anlagen meist nicht im innerstädtischen Bereich liegen, werden sie nach Nutzungsaufgabe häufig planungsrechtlich als Außenbereich eingeordnet.

Außerhalb von komplexen Kasernenanlagen befinden sich in innerstädtischen Lagen eher einzelne, für Büronutzung geeignete Gebäude wie Kreiswehrrersatzämter oder Standortverwaltungen. Wegen der Planungshoheit der Kommunen wäre eine Einschätzung zur Nutzbarkeit von industriell-gewerblichen Gebäudeeinheiten rein spekulativ.

30. Wie hoch ist nach Kenntnis der Bundesregierung der Anteil durch Altlasten kontaminierter Fläche bei den industriell-gewerblich nutzbaren Konversionsflächen,
- a) die sich noch im Bestand befinden,
 - b) bei den zwischen 2005 und Februar 2014 bereits verkauften Flächen?
 - c) Um welche Formen von Kontamination handelt bzw. handelte es sich (bitte nach Bundesländern und vorheriger Nutzung aufschlüsseln)?

Diese häufig sehr großflächigen Konversionsflächen weisen meist nur eine punktuelle Belastung auf. Kontaminationen als Verunreinigung des Bodens im Sinne des Bundes-Bodenschutzgesetzes (BBodSchG) können sowohl als Altablagerungen als auch als Boden- und Grundwasserbelastungen vorliegen. Außerdem werden auf großen Flächen noch Kampfmittel vermutet, die sowohl aus Zeiten der beiden Weltkriege als auch aus der bestimmungsgemäßen Nutzung des Geländes für militärische Zwecke stammen können. Im Ergebnis ist die Frage nach dem Anteil durch Altlasten kontaminierter Flächen bei den industriell-gewerblich nutzbaren Konversionsflächen quantitativ und qualitativ erst zu beantworten, wenn über die zivile Anschlussnutzung entschieden wurde.

Die Einzelheiten ergeben sich aus der Anlage zu Frage 30.

31. Für welche der kontaminierten Konversionsflächen existiert ein Sanierungsplan?

Das Bundesministerium der Verteidigung (BMVg) und die ausländischen Streitkräfte unternehmen bereits in der Nutzungsphase umfangreiche Erkundungs- und Gefahrenabwehrmaßnahmen. Die Bundesanstalt ergreift regelmäßig nach Übergang in ihre Zuständigkeit in Abstimmung mit den zuständigen Fachbehörden die erforderlichen Maßnahmen (Gefährdungsabschätzung, Sanierungsuntersuchung und Sanierung), um den Verpflichtungen des BBodSchG zur Beseitigung schädlicher Bodenverunreinigungen nachkommen zu können. Ein durch die zuständige Fachbehörde für verbindlich erklärter Sanierungsplan gemäß § 13 Absatz 6 BBodSchG liegt dabei nur in Ausnahmefällen vor.

32. Welchen Investitionsbedarf veranschlagt die Bundesregierung für die Dekontamination dieser Flächen?

Die Bundesanstalt erfasst systematisch im Rahmen des Altlastenmanagements alle Grundstücke mit Altlasten im Sinne des BBodSchG, die im Rahmen der Nutzung oder zum Zeitpunkt der Nutzungsaufgabe noch Gefahrenabwehr- oder Sanierungsverpflichtungen nach dem BBodSchG aufweisen. Sie kommt diesen Verpflichtungen gemäß der Antwort zu Frage 31 durch entsprechende Maßnahmen und eine entsprechende Risikovorsorge im Rahmen der handelsrechtlichen bilanziellen Rückstellungsbildung nach. Eine systematische Erfassung der planungsrechtlich möglichen Nutzungsänderungen im Zuge der Konversion ist nicht möglich, da der Investitionsbedarf – resultierend aus der zivilen Anschlussnutzung – nicht absehbar ist. Umfang und Höhe der Investitionen für Dekontaminationen ergeben sich erst im Einzelfall.

33. Welche Flächen werden aufgrund der Schwere ihrer Kontamination von der Bundesregierung auf absehbare Zeit als unverkäuflich eingestuft?

Grundsätzlich strebt die Bundesanstalt an, durch die Handlungsverpflichtungen und Sanierungen im Sinne des BBodSchG einen Verkauf aller Flächen zu ermöglichen. Auch nach dem Verkauf übernimmt die Bundesanstalt ggf. durch entsprechende Regelungen im Kaufvertrag die gesetzlichen Verpflichtungen zu den beseitigungspflichtigen Altlasten. Die erforderlichen Sanierungen werden in Einzelfällen dann durch die Bundesanstalt auch nach einem Verkauf weitergeführt. Grundsätzlich ist damit keine Fläche unverkäuflich.

Verkauf von Konversionsliegenschaften

34. Welche Verkaufskriterien liegen den Veräußerungen von ehemals militärisch genutzten Liegenschaften durch die BImA zugrunde?

Inwieweit gelten für ehemals zivil und militärisch genutzte Liegenschaften unterschiedliche Kriterien?

Die Bundesanstalt ist gesetzlich verpflichtet, entbehrliche Liegenschaften des Bundes wirtschaftlich zu verwerten. Die haushaltsrechtlichen Vorschriften des Bundes verlangen grundsätzlich die Veräußerung zum „vollen Wert“ (§§ 63, 64 der Bundeshaushaltsordnung – BHO), der dem Verkehrs- bzw. dem Marktwert entspricht. Der am Markt erzielbare Kaufpreis wird grundsätzlich durch ein offenes Bieterverfahren ermittelt. Mit seinem Beschluss vom 21. März 2012 hat der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages zugelassen, dass die Bundesanstalt an Gebietskörperschaften sowie an privatrechtliche Gesellschaften/Unternehmen, Stiftungen oder Anstalten, an denen die Kommune/Gebietskörperschaft mehrheitlich beteiligt ist, die in deren Gebiet gelegenen, aus unmittelbarer militärischer Vornutzungen stammenden Konversionsliegenschaften zum gutachterlich ermittelten Verkehrswert ohne Bieterverfahren erwerben können (Erstzugriffsoption). Die Konversionsliegenschaften, für die die Erstzugriffsoption nicht ausgeübt wird, bietet die Bundesanstalt grundsätzlich auf dem offenen Immobilienmarkt an. Als regelmäßige Vertriebswege werden EU-konforme Vergabeverfahren, Verkauf durch Anzeigenschaltungen im Internet und in Printmedien sowie Auktionen genutzt.

35. In welchen Fällen sind neben dem Kriterium oder anstatt des Kriteriums der Wirtschaftlichkeit andere gesellschafts-, sozial- und stadtentwicklungspolitische Grundlagen für die Vergabe eines Zuschlages entscheidend gewesen?

Wer entscheidet darüber?

Ungeachtet des gesetzlichen Verwertungsauftrages der Bundesanstalt ist und bleibt es Ziel im Konversionsprozess, die gesellschafts-, sozial- und stadtentwicklungspolitischen Belange der Länder und Kommunen, Interessen potenzieller Investoren und die wirtschaftlichen Verwertungsinteressen der Bundesanstalt zu einem für alle am Konversionsprozess Beteiligten angemessenen Interessenausgleich zu führen. Hierbei haben die Kommunen als Trägerinnen der Planungshoheit ebenso wie die Länder im Rahmen der Raumordnungsplanung maßgeblichen Einfluss.

36. In welchen Fällen sind statt des Höchstbieterverfahrens andere Verkaufskriterien entscheidend gewesen?

Aufgrund welcher rechtlichen Vorgaben erfolgten diese Verkäufe jeweils?

Wer entscheidet darüber?

Neben den Verkäufen im Rahmen der Erstzugriffsoption für Konversionsliegenschaften praktiziert die Bundesanstalt freihändige Verkäufe (so genannte Direktverkäufe) auf der Basis von Verkehrswertgutachten ohne Bieterverfahren an Berechtigte nach diversen sachlich privilegierenden Gesetzen (u. a. Sachenrechtsbereinigungsgesetz – SachenRBERG, Schuldrechtsanpassungsgesetz – SchuldRAnpG sowie nach dem Landbeschaffungsgesetz – LBG) an die Mieter von Häusern sowie an gewerbliche Mieter und Pächter, denen die Immobilie zur Existenzsicherung dient und die den gutachterlich ermittelten Verkehrswert als Kaufpreis akzeptieren. Für den freihändigen Verkauf kommen unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten (Kosten der Vermarktung) Kleinobjekte oder nicht marktgängige Immobilien in Betracht, die aufgrund von Werthaltigkeit (Kleinobjekte bis zu einem Wert von 25 000 Euro) und/oder Zustand und/oder Lage und/oder Nutzbarkeit erkennen lassen, dass eine ausreichende Bieteranzahl durch Insertion in Print- oder Onlinemedien oder in der Auktion nicht zu erwarten ist oder bei denen bisherige Verkaufsbemühungen erfolglos waren. Gleiches gilt für Immobilien, die aufgrund spezieller eigener oder nachbarlicher Nutzungssituationen oder kommunaler Vorgaben nur für einen Interessenten in Betracht kommen.

In allen Fällen erfolgt der Verkauf zum Verkehrswert und damit zum vollen Wert im Sinne der BHO. Entscheidungen werden aufgrund sachlicher Kriterien getroffen.

37. Stimmt die Bundesregierung der Feststellung zu, dass z. B. bei einer Nachnutzung in Form des sozialen Wohnungsbaus die als Träger fungierenden Kommunen bei der Vergabe des Zuschlags bevorzugt behandelt werden?

Wenn nein, warum nicht?

Soweit es sich um Konversionsliegenschaften im Sinne des Beschlusses des Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages vom 21. März 2012 handelt, können die Berechtigten die Liegenschaften im Wege der Ausübung der Erstzugriffsoption für Zwecke des sozialen Wohnungsbaus erwerben.

Auch bei Liegenschaften, die nicht der Erstzugriffsoption unterliegen, besteht grundsätzlich die Möglichkeit eines Direkterwerbs. Dabei ist die Bundesanstalt stets grundsätzlich gemäß § 63 Absatz 3 BHO verpflichtet, die Liegenschaft zum vollen Wert zu verkaufen.

38. Bei welchen zwischen 2005 und Februar 2014 durchgeführten Konversionen sind Kooperationsverträge zwischen der BImA und der betroffenen Stadt bzw. Kommune abgeschlossen worden (bitte nach Bundesland, Vornutzer, Fläche, Bebauung bzw. Vornutzung aufschlüsseln)?

Ein bewährtes Instrument der Bundesanstalt zur Optimierung des Konversionsprozesses ist der Abschluss von Konversionsvereinbarungen mit den betroffenen Kommunen. Es wurden bereits 21 Vereinbarungen geschlossen, in denen z. B. Ziele definiert und klare Organisationsstrukturen vereinbart wurden.

Es handelt sich um folgende Vereinbarungen:

- Baden-Württemberg: Heidelberg, Sigmaringen, Ulm, Region Rhein-Neckar (Heidelberg/Mannheim/Schwetzingen)
- Bayern: Garching, Obermeitingen, Giebelstadt, Kitzingen, Schweinfurt
- Brandenburg: Strausberg, Stadt Brandenburg/Havel
- Hessen: Hanau, Fuldata, Darmstadt
- Niedersachsen: Osnabrück, Hameln
- Nordrhein-Westfalen: Eschweiler, Münster, Niederkrüchten, Mönchengladbach, Paderborn.

Mit weiteren zehn Kommunen (z. B. Kiel, Gütersloh, Fürstenfeldbruck, Bamberg) werden aktuell entsprechende Verhandlungen geführt.

39. Welcher Anteil der im Zeitraum von 2005 bis Februar 2014 durch die BImA verkauften Konversionsflächen wurde an Kommunen veräußert, welcher Anteil an private Investoren (bitte nach Bundesland, Vornutzer, Fläche, Bebauung bzw. Vornutzung aufschlüsseln)?
43. Wie viele Konversionsflächen bzw. -objekte wurden nach dem Erstzugriffsrecht an die Kommunen veräußert?

Die Fragen 39 und 43 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Direktverkäufe an Kommunen werden erst seit dem Jahr 2013 statistisch erfasst, sofern die Kommunen die ihnen eingeräumte Erstzugriffsoption ausüben. Direktverkäufe fanden bisher wie folgt statt:

Gewerbe:	8
Gemeinbedarf:	5
Wohnen und Gewerbe:	3
Besondere Wohnformen:	1
Unterbringung von Zuwanderern, Flüchtlingen:	2
Verkehrsflächen:	2
Wohnbauflächen/Neubau von Wohnungen:	2
Gesamtzahl:	23.

Dabei handelt es sich im Einzelnen um folgende Objekte:

Wetzlar, ehem. Kreiswehrrersatzamt, Gemeinbedarf Schule;

Erlensee-Bruchköbel, ehem. Fliegerhorst, Wirtschaftsförderung Gewerbe;

Hanau, ehem. Wolfgangkaserne (Teilfläche), Wirtschaftsförderung Gewerbe;

Leipzig, Max-Liebermann-Straße, Gemeinbedarf (Land/Erstaufnahmeeinrichtung für Asylbewerber);

Münster-Coerde, Dachsleite über 40 EFRH, Nutzungszweck Bedarfsdeckung zur Versorgung von Wohnungssuchenden oder Wohnungsbedürftigen;

Mannheim, ehem. Taylor Barracks, Gewerbeflächen zur Schaffung von Arbeitsplätzen;

Wildflecken, ehem. Standortübungsplatz Oberwildflecken, Gemeinbedarf (Jugendzeltplatz);

Wildflecken, ehem. Bundeswehrrkaserne Oberwildflecken, gewerbliche Nutzung;

Ingolstadt, ehem. Standortverwaltung Ingolstadt, Gemeinbedarf (Verwaltung);
Varel, ehem. Bundeswehrrkaserne (Teilfläche 3 ha), Gewerbe;
Wilhelmshaven, Marinearsenal (Teilfläche 5 000 m²), Gewerbe;
Diepholz, ehem. Fliegerhorst der Bundeswehr (Teilfläche Anschlussgleis), Gewerbe;
Pattensen, Gewerbebauland;
Diepholz, ehem. Fliegerhorst der Bundeswehr (Teilfläche), Gemeinbedarf;
Oldenburg, ehem. Fliegerhorst, Wohnen und Gewerbe;
Schwanewede, ehem. Lützow-Kaserne, Wohnen und Gewerbe;
Pinneberg, ehem. Eggerstedt-Kaserne, Wohnen und Gewerbe;
Neumünster, ehem. Scholtz-Kaserne (Teilfläche), Wohnbauland;
Flensburg, Dienstgebäude BWDLZ (Teilfläche), Wohnbauland;
Schönberg, ehem. Kaserne (Teilfläche), Unterbringung von Zuwanderern;
Hamburg, Dienstgebäude KWEA, Unterbringung von Zuwanderern;
Kiel, ehem. Kaserne (Teilfläche Grünstreifen Hindenburgufer), Verkehrsfläche;
Harrislee, ehem. Verpflegungslager (Teilfläche), Verkehrsfläche.

40. Wie wird mit bestehenden Nutzungsbestimmungen der Konversionsflächen verfahren?

Gehen diese an die Käufer über?

Hinsichtlich der Liegenschaft gilt Folgendes: Die Mehrheit ehemals militärisch genutzter Liegenschaften dürfte dem baulichen Außenbereich (§ 35 BauGB) zuzurechnen sein. Die Schaffung von Baurechten auf solchen Liegenschaften wird daher im Regelfall eine entsprechende Bebauungsplanung voraussetzen.

Hinsichtlich der bislang militärisch genutzten baulichen Anlagen gelten die allgemeinen Grundsätze des Bestandsschutzes. Wird eine bestandsgeschützte Nutzung erkennbar aufgegeben, erlischt der Bestandsschutz.

41. Müssen die Käufer ein Nutzungskonzept für Konversionsflächen vorlegen?

Im Rahmen der Ausübung der Erstzugriffsoption müssen die Berechtigten eine verbindliche Zweckerklärung des Inhalts abgeben, dass der Erwerb unmittelbar der Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe dient, zu der sie gesetzlich verpflichtet sind oder die sie auf Grundlage der jeweiligen Kommunalverfassung/Gemeindeordnung des Landes wahrnehmen.

Beim Verkauf von Konversionsliegenschaften an private Investoren haben diese ein großes wirtschaftliches Eigeninteresse an der Realisierung ihrer Nutzungskonzepte. Bereits in einem frühen Stadium vor Beendigung der militärischen Nutzung werden in enger Zusammenarbeit zwischen der Bundesanstalt und den Kommunen sowie gegebenenfalls unter Einbeziehung privater Investoren mögliche Nutzungsalternativen gesucht. Das Ergebnis fließt in die Verkaufsverhandlungen ein.

42. Wenn ja, wird nach Veräußerung überprüft, ob das Nutzungskonzept umgesetzt wird?

Falls der Verkehrswert bzw. der Verkaufspreis von Konversionsliegenschaften maßgeblich auf der Grundlage des Nutzungskonzeptes gebildet worden ist, wird die Einhaltung des Nutzungskonzeptes regelmäßig über eine kaufvertraglich vereinbarte Frist hinweg auch von der Bundesanstalt überprüft. Im Übrigen obliegt die Prüfung der Umsetzung von Nutzungskonzepten den Kommunen in ihrer Funktion als Bauaufsichtsbehörden.

44. Welche Einnahmen erlangte die BImA im Zeitraum der Jahre 2005 bis 2013 durch den Verkauf ihrer Konversionsliegenschaften?

In dem Zeitraum von 2008 bis 2013 wurde durch den Verkauf von Konversionsliegenschaften ein Gesamterlös von rund 970 Mio. Euro erzielt. Da ein auswertbarer Datenbestand erst ab dem Jahr 2008 vorliegt, wurden die Verkaufszahlen für den Zeitraum von 2008 bis Dezember 2013 betrachtet.

Anlage zu Frage 11 der kleinen Anfrage 18/1526

Anlage zu Frage 11 der kleinen Anfrage 18/1526 (Konversionsfälle im Verkaufsportfolio 2014)

Kurzbeschreibung der Liegenschaft	Bundesland	Vormutzer	Verkaufsfläche in ha	Bebauung/Vornutzung
Achern, Illenauer Allee 11	Baden-Württemberg		0,9	gewerblich genutzte Gebäude
ehem. Heckelareal, Hinterbann 20, vorm. Fautenbacher Str	Baden-Württemberg		1,3	gewerblich genutzte Gebäude
Villingen-Schwenningen, ehem. Kaserne Lyauthey	Baden-Württemberg		5,1	milit. gen. Großliegenschaft
Donaueschingen, Villingen Str. 50	Baden-Württemberg		0,7	gewerblich genutzte Gebäude
Versorgungseinrichtung Czernyring	Baden-Württemberg	US Streitkräfte	4,4	Verwaltungsdienstgebäude u. a.
Münsingen, ehem. StOV-Gelände	Baden-Württemberg	Bundeswehr	0,6	gewerblich genutzte Gebäude
Stuttgart-Zuffenhausen, Bushaltestelle Burgholzhof/US	Baden-Württemberg	US Streitkräfte	0,0	sonstige unbebaute Grundstücke
Rainau, MOB Schwabsberg	Baden-Württemberg	Bundeswehr	3,9	gewerblich genutzte Gebäude
Ellwangen, landwirtschaftl. Restgrundstücke	Baden-Württemberg	Bundeswehr	7,0	land-/forst-gärtn. gen. GrdSt
Weingarten, ehem. Weifenkaserne	Baden-Württemberg	Bundeswehr	2,2	milit. gen. Großliegenschaft
Münsingen, Altes Lager (Großareal)	Baden-Württemberg	Bundeswehr	107,9	milit. gen. Großliegenschaft
Hohentengen, Oberschwaben-Kaserne	Baden-Württemberg	Bundeswehr	78,1	milit. gen. Großliegenschaft
Neckartalkaserne Mosbach	Baden-Württemberg	Bundeswehr	27,0	milit. gen. Großliegenschaft
Dornstadt, freigegebene BW-Flächen für VK	Baden-Württemberg	Bundeswehr	0,7	gewerblich genutzte Gebäude
Sigmaringen, ehem. Soldatenheim "Haus am Riedbaum"	Baden-Württemberg	Bundeswehr	0,5	gewerblich genutzte Gebäude
Bamberg-Breitenau, US-Flugplatz	Bayern	US Streitkräfte	85,3	Truppen-, Standortübungsplätze
Schneeberg, ehem. Truppenanlage	Bayern	Bundeswehr	1,3	gewerblich genutzte Gebäude
Bündlach, ehem. US-Kaserne Christensen Barracks	Bayern	US Streitkräfte	5,5	gewerblich genutzte Gebäude
Garmisch-Partenkirchen, Patton-Hotel	Bayern	US Streitkräfte	0,6	gewerblich genutzte Gebäude
Graves-Kaserne, Aschaffenburg	Bayern	US Streitkräfte	7,1	gewerblich genutzte Gebäude
Ready-Kaserne, Aschaffenburg	Bayern	US Streitkräfte	0,4	gewerblich genutzte Gebäude
Ehem. Tanklager Süd, Weißenhorn	Bayern	US Streitkräfte	0,8	gewerblich genutzte Gebäude
Ehem. milit. Flugplatz Memminger Berg	Bayern	Bundeswehr	63,6	Flugplätze
Ehem. Südlager Lechfeld	Bayern	Bundeswehr	3,7	land-/forst-gärtn. gen. GrdSt
München, ehem. Kronprinz-Rupprecht-Kaserne	Bayern	Bundeswehr	5,4	milit. gen. Großliegenschaft
Wohnsiedlung Daley Village	Bayern	US Streitkräfte	2,6	Wohngebäude
Flugplatz Giebelstadt - Nordteil	Bayern	US Streitkräfte	69,7	Flugplätze
Ehem. Travis-Park II, Aschaffenburg	Bayern	US Streitkräfte	3,7	Wohngebäude
Ehem. US-Wohnsiedlung Marshall Heights	Bayern	US Streitkräfte	32,0	Wohngebäude
Kitzingen, US-Lagerhaus	Bayern	US Streitkräfte	15,0	gewerblich genutzte Gebäude
Kitzingen, Panzer-Übungsplatz/Panzer-Straße	Bayern	US Streitkräfte	7,3	Truppen-, Standortübungsplätze
Florian-Geveer-Str., Wildflecken, Bauplätze 1-4	Bayern		0,3	sonstige unbebaute Grundstücke

Anlage zu Frage 11 der kleinen Anfrage 18/1526

Kurzbeschreibung der Liegenschaft	Bundesland	Vormutzer	Verkaufsfläche in ha	Bebauung/Vornutzung
Teilfläche Promiertübungsplatz (Wasser), Bogen	Bayern	Bundeswehr	0,1	sonstige unbebaute Grundstücke
Alfred-Delp-Kaserne,	Bayern	Bundeswehr	30,1	milit. gen. Großliegenschaft
ZU-StelleBwTaufkl., Hohe Saas	Bayern	Bundeswehr	30,2	milit. gen. Großliegenschaft
KWEA Traunstein	Bayern	Bundeswehr	0,9	milit. gen. Großliegenschaft
Standortschießanlage Brannenburg	Bayern	Bundeswehr	4,8	milit. gen. Großliegenschaft
Fliegerhorst Fuerstenfeldbruck	Bayern	Bundeswehr	240,0	milit. gen. Großliegenschaft
Standortübungsplatz Fuerstenfeldbruck	Bayern	Bundeswehr	20,0	milit. gen. Großliegenschaft
Patriot-Stellung Geisenfeld	Bayern	Bundeswehr	30,5	milit. gen. Großliegenschaft
Wasserversorgungsanlage Pfaffenhausen	Bayern	Bundeswehr	1,8	Straßen, BAB, Kanäle etc.
Gruentenkaserne, Sonthofen	Bayern	Bundeswehr	20,2	milit. gen. Großliegenschaft
Dienstgebäude ehem. Standortverwaltung Donauwoerth	Bayern	Bundeswehr	0,5	milit. gen. Großliegenschaft
NCO-Club Schweinfurt, Richard-Wagner-Str. 31	Bayern	US-Streitkräfte	0,5	gewerblich genutzte Gebäude
PROB Bernauer Str. 47c.48	Berlin		0,1	sonstige unbebaute Grundstücke
Mengerzile 9, 11, 13, 15 / Bouchéstraße 39	Berlin		0,6	sonstige unbebaute Grundstücke
PROB Finkenkruger Weg 9, ehem. 3-11	Berlin		0,2	sonstige unbebaute Grundstücke
Tanklager in 14712 Rathenow	Brandenburg	WGT	11,1	sonstige unbebaute Grundstücke
Bunkeranlage / Fehrbellin	Brandenburg	Bundeswehr	7,6	Verwaltungsdienstgebäude u. a.
Ehem. Kaserne Blankenfelde	Brandenburg	Bundeswehr	20,6	milit. gen. Großliegenschaft
bebautes Grundstück - ehem. Kaserne Alt Stahnsdorf	Brandenburg	Bundeswehr	29,9	milit. gen. Großliegenschaft
ehem. Kaserne in Niederlehme	Brandenburg	Bundeswehr	22,7	milit. gen. Großliegenschaft
ehem. Kaserne - Übernahme 1994 (alter Teil)	Brandenburg	Bundeswehr	6,7	milit. gen. Großliegenschaft
Märkische Kaserne Lehnitz	Brandenburg	Bundeswehr	38,3	milit. gen. Großliegenschaft
Straßenrandflächen in Krügersdorf (Zufahrt zum MumDep)	Brandenburg	Bundeswehr	0,7	Straßen, BAB, Kanäle etc.
Ehem. TRUKFT Wittstock	Brandenburg	Bundeswehr	44,1	milit. gen. Großliegenschaft
Richtfunkstelle Wollenberg, mit Bunkeranlage	Brandenburg	Bundeswehr	2,5	milit. gen. Großliegenschaft
Richtfunkstelle Leuthen	Brandenburg	Bundeswehr	3,5	Bunker
Scharnhorst-Kaserne, Bremen, Teilfläche	Bremen	Bundeswehr	2,5	milit. gen. Großliegenschaft
Hutier Kaserne, Hanau	Hessen	US Streitkräfte	7,5	milit. gen. Großliegenschaft
Wolfgang-Kaserne in Hanau	Hessen	US Streitkräfte	38,5	milit. gen. Großliegenschaft
Cardwell Club, US-Sporthalle, KITA	Hessen	US Streitkräfte	1,8	milit. gen. Großliegenschaft
Großauheim Kaserne, Hanau	Hessen	US Streitkräfte	39,1	milit. gen. Großliegenschaft
Funkrelaisstation Kolbenberg	Hessen		0,6	Verwaltungsdienstgebäude u. a.
Bensheim, Rheinstrasse 6 - 8	Hessen	Bundeswehr	1,8	milit. gen. Großliegenschaft
Gießen, Pendleton Barracks	Hessen	US Streitkräfte	9,6	Verwaltungsdienstgebäude u. a.
Restfläche des ehem. Woodland Club Rödgener Straße, Gießen	Hessen	US Streitkräfte	0,6	Verwaltungsdienstgebäude u. a.
Bad Arolsen, ehem. Standortießanlage	Hessen	Bundeswehr	6,4	gewerblich genutzte Gebäude

Anlage zu Frage 11 der kleinen Anfrage 18/1526

Kurzbeschreibung der Liegenschaft	Bundesland	Vormutzer	Verkaufsfläche in ha	Bebauung/Vornutzung
Kassel, Graf-Haeseler-Kaserne	Hessen	Bundeswehr	1,9	gewerblich genutzte Gebäude
Kassel, Lüttich-Kaserne	Hessen	Bundeswehr	3,4	gewerblich genutzte Gebäude
Wetzlar, Gewerbepark "Westend"	Hessen	Bundeswehr	2,3	gewerblich genutzte Gebäude
Wetzlar, Gewerbepark Spilburg	Hessen	Bundeswehr	14,4	gewerblich genutzte Gebäude
Wetzlar, Magdalenenhausen Geb.	Hessen	Bundeswehr	9,8	milit. gen. Großliegenschaft
Fritz-Erler-Kaserne, Fuldatal	Hessen	Bundeswehr	64,0	milit. gen. Großliegenschaft
Homburg, ehem. Ostruppenkaserne	Hessen	Bundeswehr	6,3	milit. gen. Großliegenschaft
Pommernkaserne, Wolfhagen	Hessen	Bundeswehr	30,2	milit. gen. Großliegenschaft
ehemalige Standortschießanlage Wolfhagen m. Wohnhaus	Hessen	Bundeswehr	4,9	Truppen-, Standortübungsplätze
Standortübungsplatz Fritzlar Hellenwarte	Hessen	Bundeswehr	114,8	milit. gen. Großliegenschaft
Schulungszentrum WBV WEST, Wiesbaden	Hessen	Bundeswehr	0,4	Verwaltungsdienstgebäude u. a.
Lorch, Sanitätshauptdepot	Hessen	Bundeswehr	13,9	Verwaltungsdienstgebäude u. a.
Peenemünde, ehem. Marinestützpunkt	Mecklenburg-Vorpommern	Bundeswehr	0,1	sonstige unbebaute Grundstücke
Schönberg, Amtsstr. 6/8, Kindertagesstätte	Mecklenburg-Vorpommern	Bundeswehr	0,4	gewerblich genutzte Gebäude
Ödland Eggesin	Mecklenburg-Vorpommern	Bundeswehr	0,3	land-/forst-/gärtn. gen. GrdSt
Straßenrandfläche Neuenkrug	Mecklenburg-Vorpommern	Bundeswehr	0,4	sonstige unbebaute Grundstücke
Stallberg-Viereck, Radweg	Mecklenburg-Vorpommern	Bundeswehr	4,1	sonstige unbebaute Grundstücke
Straße ETS Viereck	Mecklenburg-Vorpommern	Bundeswehr	0,4	sonstige unbebaute Grundstücke
ETS Sportplatz Mobilfunk DI	Mecklenburg-Vorpommern	Bundeswehr	0,1	sonstige unbebaute Grundstücke
Verkehrsflächen in Parow	Mecklenburg-Vorpommern	Bundeswehr	0,1	sonstige unbebaute Grundstücke
Bad Sülze, ungen. Flächen	Mecklenburg-Vorpommern	Bundeswehr	0,1	sonstige unbebaute Grundstücke
Fuß- und Radweg Pasewalk	Mecklenburg-Vorpommern	Bundeswehr	0,0	sonstige unbebaute Grundstücke
Materiallager Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Rostock in Görries	Mecklenburg-Vorpommern	Bundeswehr	2,4	Verwaltungsdienstgebäude u. a.
Flugplatz Neubrandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Bundeswehr	245,7	milit. gen. Großliegenschaft
Rechlin, Teilfläche ehem. Materialdepot	Mecklenburg-Vorpommern		0,0	sonstige unbebaute Grundstücke
chem. Prinz-Albrecht-Kaserne, Hannover	Niedersachsen	Bundeswehr	0,1	gewerblich genutzte Gebäude
chem. Mudra-Kaserne	Niedersachsen		2,2	milit. gen. Großliegenschaft
Parkplatz/Freifläche, ehem. Außenparkplatz der Clausewitz-Kaserne	Niedersachsen	Bundeswehr	1,2	sonstige unbebaute Grundstücke
Chatham-Barracks, Hannover	Niedersachsen	Britische Streitkräfte	4,6	milit. gen. Großliegenschaft
Standortschießanlage Göttingen	Niedersachsen	Bundeswehr	9,0	gewerblich genutzte Gebäude
chem. Fliegerhorst Broitzem	Niedersachsen	Bundeswehr	0,4	Verwaltungsdienstgebäude u. a.
Ehemaliges Übungsgelände, Gimter Straße	Niedersachsen		0,6	land-/forst-/gärtn. gen. GrdSt
Heinrich-der-Löwe-Kaserne	Niedersachsen	Bundeswehr	31,1	milit. gen. Großliegenschaft
Ehem. Übungsplatz Lahn	Niedersachsen	Bundeswehr	4,7	Verwaltungsdienstgebäude u. a.
Ehem. Versorgungslager Lahn	Niedersachsen	Bundeswehr	8,4	Verwaltungsdienstgebäude u. a.
Stade, von-Goeben-Kaserne	Niedersachsen	Bundeswehr	14,9	milit. gen. Großliegenschaft

Anlage zu Frage 11 der kleinen Anfrage 18/1526

Kurzbeschreibung der Liegenschaft	Bundesland	Vornutzer	Verkaufsfläche in ha	Bebauung/Vornutzung
Gleisanlagen Flugplatz Falberg	Niedersachsen	Bundeswehr	2,0	Straßen, BAB, Kanäle etc.
Frei-, Wege- und Parkflächen Lüneburg	Niedersachsen		0,3	sonstige unbebaute Grundstücke
Hamel, Pipers Club	Niedersachsen	Britische Streitkräfte	0,2	Verwaltungsdienstgebäude u. a.
Celle, Trenchard Barracks	Niedersachsen	Britische Streitkräfte	20,9	milit. gen. Großliegenschaft
Celle (ehem. NAAFI)	Niedersachsen	Britische Streitkräfte	0,9	gewerblich genutzte Gebäude
Fliegerhorst Oldenburg	Niedersachsen	Bundeswehr	109,6	milit. gen. Großliegenschaft
Kaserne am Limberg, Dodesh.	Niedersachsen	Britische Streitkräfte	70,5	milit. gen. Großliegenschaft
Friesland Kaserne in Varel	Niedersachsen	Bundeswehr	21,0	milit. gen. Großliegenschaft
ehem. Standortschießanlage Hildesheim-Giesen	Niedersachsen		12,3	milit. gen. Großliegenschaft
ehem. Materialdepot Hambühren	Niedersachsen	Bundeswehr	14,5	milit. gen. Großliegenschaft
Ehem. Minenlagerhäuser, Wilhelmshaven	Niedersachsen	Bundeswehr	0,3	milit. gen. Großliegenschaft
Lager für Wehrtechnik/Material, Meppen	Niedersachsen	Bundeswehr	3,1	milit. gen. Großliegenschaft
Liegenschaft der ehemaligen StoV- Jever	Niedersachsen	Bundeswehr	0,4	milit. gen. Großliegenschaft
Hinrich-Wilhelm-Kopf-Kaserne	Niedersachsen		75,2	milit. gen. Großliegenschaft
Truppenübungsplatz Ehra-Lessien	Niedersachsen	Britische Streitkräfte	1.651,4	milit. gen. Großliegenschaft
ehem. Hochdruckpumpenstation in Höfen/Uchte	Niedersachsen		1,4	milit. gen. Großliegenschaft
Waldsiedlung Neu Wulmstorf	Niedersachsen		15,6	milit. gen. Großliegenschaft
Hannover, Willestraße 7	Niedersachsen		0,2	Wohngebäude
Panzerverladerampe Schleiden	Nordrhein-Westfalen	Belgische Streitkräfte	1,3	Straßen, BAB, Kanäle etc.
Camp Petit / Hittfeld	Nordrhein-Westfalen	Belgische Streitkräfte	44,0	milit. gen. Großliegenschaft
Camp Astrid, Eschweiler	Nordrhein-Westfalen	Belgische Streitkräfte	36,3	milit. gen. Großliegenschaft
Belg. Wohnsiedlg Troisdorf	Nordrhein-Westfalen	Belgische Streitkräfte	1,2	Wohngebäude
Wohnbauten in Köln-Junkersdorf	Nordrhein-Westfalen	Belgische Streitkräfte	0,0	Wohngebäude
Köln-Dellbrück, Casablancasiedlung	Nordrhein-Westfalen	Belgische Streitkräfte	0,0	Wohngebäude
NRK Mönchengladbach	Nordrhein-Westfalen	Bundeswehr	9,3	milit. gen. Großliegenschaft
Asylberiberunterkunft + Bunker, Rheda-Wiedenbrück	Nordrhein-Westfalen		1,1	gewerblich genutzte Gebäude
Canal-van-Wessem-Kaserne	Nordrhein-Westfalen	Belgische Streitkräfte	22,1	milit. gen. Großliegenschaft
Ehem. StO-Bekleidungskammer	Nordrhein-Westfalen	Bundeswehr	1,0	Verwaltungsdienstgebäude u. a.
RIFU Grevenstein	Nordrhein-Westfalen		0,7	milit. gen. Großliegenschaft
Sportplatz ehem. Kingsley Kaserne	Nordrhein-Westfalen	US Streitkräfte	7,7	milit. gen. Großliegenschaft
Ehem. St.-Georges-Kaserne, Minden	Nordrhein-Westfalen		37,0	milit. gen. Großliegenschaft
Ehem. Hobart-Kaserne in Detmold	Nordrhein-Westfalen	Britische Streitkräfte	9,0	milit. gen. Großliegenschaft
Lufttanklager Preußisch Oldendorf	Nordrhein-Westfalen	Bundeswehr	9,8	milit. gen. Großliegenschaft
Schützenplatz, 59558 Lippstadt	Nordrhein-Westfalen		1,3	sonstige unbebaute Grundstücke
Britische Wohnsiedlung, Großer Ring u. a., Dorsten	Nordrhein-Westfalen	Britische Streitkräfte	0,5	Wohngebäude
Restflächen in Recklinghausen	Nordrhein-Westfalen		1,9	sonstige unbebaute Grundstücke

Anlage zu Frage 11 der kleinen Anfrage 18/1526

Kurzbeschreibung der Liegenschaft	Bundesland	Vornutzer	Verkaufsfläche in ha	Bebauung/Vornutzung
Münster, Gleisanschluss Albersloher Weg	Nordrhein-Westfalen	Bundeswehr	2,5	gewerblich genutzte Gebäude
ehem. brit. Wohnsiedlung Wildenrath	Nordrhein-Westfalen	Britische Streitkräfte	99,0	Wohngebäude
ehem. Munitionsdépot Reichshof	Nordrhein-Westfalen	Bundeswehr	55,4	milit. gen. Großliegenschaft
Flugplatz Hopsten-Dreierwalde	Nordrhein-Westfalen	Bundeswehr	295,0	Flugplätze
Verladestation (EKW) Rösrath	Nordrhein-Westfalen		1,3	land-/forst-/gärtn. gen. GrdSt
ehem. Kläranlage Gützenich	Nordrhein-Westfalen	Britische Streitkräfte	0,3	land-/forst-/gärtn. gen. GrdSt
DHH ehem. brit. Streitkräfte, Bebericher/Marienburger, Mönchengladb.	Nordrhein-Westfalen	Britische Streitkräfte	0,7	Wohngebäude
EFH Hugo-Eckener-Straße/Lilienthalstraße, Mönchengladbach	Nordrhein-Westfalen	Britische Streitkräfte	7,7	Wohngebäude
Emscherkaserne, Holzwickede	Nordrhein-Westfalen	Bundeswehr	8,8	milit. gen. Großliegenschaft
EFH Am Zoppenberg, Schwalmtal-Waldniel	Nordrhein-Westfalen		0,6	Wohngebäude
ehem. Kaserne Gützenich-Wald, Düren	Nordrhein-Westfalen		149,9	milit. gen. Großliegenschaft
Ehem. Mun-Depot der Hobart-Barracks, Detmold	Nordrhein-Westfalen	Britische Streitkräfte	14,8	milit. gen. Großliegenschaft
ehem. Brit. Wohnliegenschaft, Rembrandtstr., Mönchengladbach	Nordrhein-Westfalen	Britische Streitkräfte	0,1	Wohngebäude
ehem. KWEA Jülich	Nordrhein-Westfalen	Bundeswehr	0,2	milit. gen. Großliegenschaft
KWEA Herford	Nordrhein-Westfalen	Bundeswehr	0,4	milit. gen. Großliegenschaft
Ehem. Offizierskasino in Höxter, Brenkhäuser Str. 41	Nordrhein-Westfalen		1,0	milit. gen. Großliegenschaft
ehem. KWEA Mönchengladbach	Nordrhein-Westfalen	Bundeswehr	0,2	milit. gen. Großliegenschaft
ehem. KWEA Wesel	Nordrhein-Westfalen	Bundeswehr	0,4	milit. gen. Großliegenschaft
Isselburg, Lager Pionierübungsplatz Vehlinger Berge	Nordrhein-Westfalen	Bundeswehr	1,2	milit. gen. Großliegenschaft
Ehem. Kreiswehrensatzamt in Arnsberg	Nordrhein-Westfalen	Bundeswehr	1,0	milit. gen. Großliegenschaft
ehem. Materialprüfstelle BW, Bürogebäude, Gustav-Heine-Ufer, Köln	Nordrhein-Westfalen	Bundeswehr	0,4	milit. gen. Großliegenschaft
MOB-Stützpunkt Ahlen III und GELBETRST Ahlen	Nordrhein-Westfalen		3,8	milit. gen. Großliegenschaft
RIFU RST Ochtrup	Nordrhein-Westfalen		0,6	milit. gen. Großliegenschaft
Lüdinghausen, RIFU Seppenrade	Nordrhein-Westfalen		0,8	milit. gen. Großliegenschaft
RIFU RST Bochalt	Nordrhein-Westfalen		1,2	milit. gen. Großliegenschaft
RIFU RST Ottenstein-Stadtlohn	Nordrhein-Westfalen		0,6	milit. gen. Großliegenschaft
RIFU Schaltvermittlungsstelle Gross-Reken	Nordrhein-Westfalen		0,5	milit. gen. Großliegenschaft
Brueckberg-Kaserne, Siegburg	Nordrhein-Westfalen	Bundeswehr	16,7	milit. gen. Großliegenschaft
Logistikamt BW/BWB	Nordrhein-Westfalen	Bundeswehr	9,1	Verwaltungsgebäude u. a.
Ermelkeil-Kaserne	Nordrhein-Westfalen	Bundeswehr	2,6	milit. gen. Großliegenschaft
NAAFI-Shop und Schule, Dülmen	Nordrhein-Westfalen		0,9	Verwaltungsgebäude u. a.
Wohnsiedlung Am Osthoff in Dülmen	Nordrhein-Westfalen		0,3	Wohngebäude
ehem. Feuerweherschule	Nordrhein-Westfalen		0,1	Truppen-, Standortübungsplätze
Teilfläche der Seltkant-Kaserne in Geilenkirchen	Nordrhein-Westfalen		0,7	land-/forst-/gärtn. gen. GrdSt
Ehem. Funkstation in Viersen- Süchteln	Nordrhein-Westfalen		0,0	gewerblich genutzte Gebäude
ehem. Pionierübungsplatz Emmerich Dornick	Nordrhein-Westfalen	Bundeswehr	3,5	Truppen-, Standortübungsplätze

Anlage zu Frage 11 der kleinen Anfrage 18/1526

Kurzbeschreibung der Liegenschaft	Bundesland	Vornutzer	Verkaufsfläche in ha	Bebauung/Vornutzung
Wh Münster Zum Erlenbusch	Nordrhein-Westfalen	Britische Streitkräfte	3,2	Wohngebäude
Wh Münster Ostpreussenstraße	Nordrhein-Westfalen	Britische Streitkräfte	2,2	Wohngebäude
Wh Münster Volbachweg	Nordrhein-Westfalen	Britische Streitkräfte	0,5	Wohngebäude
Wh Münster Wiegandweg	Nordrhein-Westfalen	Britische Streitkräfte	1,7	Wohngebäude
Wh Münster Torminweg	Nordrhein-Westfalen	Britische Streitkräfte	1,3	Wohngebäude
Wh Münster Von-Hünefeld-Weg	Nordrhein-Westfalen	Britische Streitkräfte	0,5	Wohngebäude
Wh Münster Rumphorstweg	Nordrhein-Westfalen	Britische Streitkräfte	0,8	Wohngebäude
Wh Münster Amheimweg	Nordrhein-Westfalen	Britische Streitkräfte	0,1	Wohngebäude
Wh Münster Wilhelm-Holthaus-Weg	Nordrhein-Westfalen	Britische Streitkräfte	0,6	Wohngebäude
Wh Münster Borghorstweg	Nordrhein-Westfalen	Britische Streitkräfte	0,9	Wohngebäude
Wh Münster Billerbeckweg	Nordrhein-Westfalen	Britische Streitkräfte	0,7	Wohngebäude
Wh Münster Gronauweg	Nordrhein-Westfalen	Britische Streitkräfte	0,1	Wohngebäude
Wh Münster Arndtstraße	Nordrhein-Westfalen	Britische Streitkräfte	0,0	Wohngebäude
Wh Münster Wesselerweg	Nordrhein-Westfalen	Britische Streitkräfte	0,3	Wohngebäude
Wh Münster Igelpatt	Nordrhein-Westfalen	Britische Streitkräfte	0,4	Wohngebäude
ehem. Briten-Wohnhaus Dahleener Heide 5, Mönchengladbach	Nordrhein-Westfalen	Britische Streitkräfte	0,0	Wohngebäude
Mönchengladbach, EFH Stakelberg	Nordrhein-Westfalen		0,2	Wohngebäude
Wh Münster, Kinderhauser Straße	Nordrhein-Westfalen	Britische Streitkräfte	0,0	Wohngebäude
Trier, Nell's Ländchen Lager	Rheinland-Pfalz	Französische Streitkräfte	0,3	milit. gen. Großliegenschaft
Flugplatz Bitburg	Rheinland-Pfalz	US Streitkräfte	62,0	Flugplätze
Ehem. US-Depot Nahhollenbach	Rheinland-Pfalz	US Streitkräfte	7,1	milit. gen. Großliegenschaft
Ehem. frz. Kaserne, Bitburg	Rheinland-Pfalz	US Streitkräfte	10,9	milit. gen. Großliegenschaft
Idar-Oberstein, US-Straßburgkaserne, Kasernenbereich Im Stäbel/Saarstr.	Rheinland-Pfalz	US Streitkräfte	15,8	milit. gen. Großliegenschaft
Idar-Oberstein, Straßburgkaserne Wohnsiedlung	Rheinland-Pfalz	US Streitkräfte	10,7	Wohngebäude
Saarburg-Beurig, Famo-Kaserne	Rheinland-Pfalz	Französische Streitkräfte	1,8	milit. gen. Großliegenschaft
Ehem. frz. Kaserne Saarburg	Rheinland-Pfalz	Französische Streitkräfte	23,8	milit. gen. Großliegenschaft
Wohnsiedlung Cité Nord-Saarburg	Rheinland-Pfalz	Französische Streitkräfte	1,1	Wohngebäude
Dienstgebäude Ausweilerstraße, Baumholder	Rheinland-Pfalz		0,3	Verwaltungsgebäude u. a.
Unterkunftsgebiet Fritsch-Kaserne, Koblenz	Rheinland-Pfalz	Bundeswehr	12,5	milit. gen. Großliegenschaft
Pirmasens, Gewerbepark Husterhöhe	Rheinland-Pfalz	US Streitkräfte	16,5	milit. gen. Großliegenschaft
Sembach, Flugplatz	Rheinland-Pfalz	US Streitkräfte	119,6	gewerblich genutzte Gebäude
Kaiserslautern-Vogelweh, Railway-Transportation Office	Rheinland-Pfalz	US Streitkräfte	1,4	Verwaltungsgebäude u. a.
Dannenfels, Funkstation	Rheinland-Pfalz	US Streitkräfte	0,8	Verwaltungsgebäude u. a.
Französische Wohnsiedlung Petrisberg	Rheinland-Pfalz	Französische Streitkräfte	6,8	Wohngebäude
Standortübungsplatz Hermeskeil	Rheinland-Pfalz	Bundeswehr	80,8	Truppen-, Standortübungsplätze
NATO (Reserve)-Flugplatz Bitburg	Rheinland-Pfalz	Bundeswehr	193,3	Flugplätze

Anlage zu Frage 11 der kleinen Anfrage 18/1526

Kurzbeschreibung der Liegenschaft	Bundesland	Vornutzer	Verkaufsfläche in ha	Bebauung/Vornutzung
ehemaliges Gerätelager Feste Franz	Rheinland-Pfalz	Bundeswehr	3,2	milit. gen. Großliegenschaft
RiFuRelais-Station Hummelberg	Rheinland-Pfalz	Bundeswehr	0,7	Verwaltungsdiensgebäude u. a.
ehem. Heeresamt Abt. V, Bad Neuenahr	Rheinland-Pfalz	Bundeswehr	0,3	Verwaltungsdiensgebäude u. a.
NDP zum Munitionshauptdepot Rheinboellen	Rheinland-Pfalz	Bundeswehr	9,2	milit. gen. Großliegenschaft
Pionierversuchsanlage (W) Speyer Reffenthal	Rheinland-Pfalz	Bundeswehr	32,1	milit. gen. Großliegenschaft
General-von-Seidel-Kaserne	Rheinland-Pfalz	Bundeswehr	10,6	milit. gen. Großliegenschaft
Ehem. ASV Gelände, Johanngeorgenstadt	Sachsen	Bundeswehr	3,3	sonstige unbebaute Grundstücke
Anschlussleisanlage Strelin	Sachsen	Bundeswehr	1,1	sonstige unbebaute Grundstücke
Ehem. MTS-Übungsgelände	Sachsen	Bundeswehr	11,3	land-/forst-/gärtn. gen. GrdSt
Hartmannsdorf bei Kirchberg	Sachsen	Bundeswehr	357,7	land-/forst-/gärtn. gen. GrdSt
Zerbst, ehem. WGT-Kaserne	Sachsen-Anhalt	WGT	12,7	sonstige unbebaute Grundstücke
Wittenberg, Kaserne Nordenstraße	Sachsen-Anhalt	WGT	87,4	milit. gen. Großliegenschaft
Halle, ehem. WGT-Kaserne	Sachsen-Anhalt	WGT	8,9	sonstige unbebaute Grundstücke
Naumburg (Saale), Lütlich Kaserne	Sachsen-Anhalt	WGT	4,5	milit. gen. Großliegenschaft
Ehem. WGT-Panzerkaserne, Zeitz	Sachsen-Anhalt	WGT	6,3	milit. gen. Großliegenschaft
Schönebeck, ehem. Kaserne	Sachsen-Anhalt	WGT	26,4	milit. gen. Großliegenschaft
Cochstedt, Straße zum Flugplatz	Sachsen-Anhalt	Bundeswehr	1,4	Straßen, BAB, Kanäle etc.
Kalbe, ehem. NVA-Grenzkompanie / Bauland	Sachsen-Anhalt	Bundeswehr	1,4	Verwaltungsdiensgebäude u. a.
Burg, Krähenberge (Flugplatz)	Sachsen-Anhalt	Bundeswehr	125,5	sonstige unbebaute Grundstücke
Steimke/Böckwitz, landwirtsch. Nutzfläche (ehem. WGT)	Sachsen-Anhalt	WGT	4,0	land-/forst-/gärtn. gen. GrdSt
Magdeburg, Thomas-Mann-Straße (WGT-Kaserne)	Sachsen-Anhalt	WGT	34,7	sonstige unbebaute Grundstücke
Munitionsdepot Järdelund	Schleswig-Holstein		0,1	Verwaltungsdiensgebäude u. a.
MobStP Husum Schauendahl	Schleswig-Holstein		4,0	milit. gen. Großliegenschaft
Offiziersheim, Strandhäuser, List	Schleswig-Holstein	Bundeswehr	5,1	milit. gen. Großliegenschaft
Schafstedt, ehem. BW-Übungsgelände	Schleswig-Holstein	Bundeswehr	16,4	sonstige unbebaute Grundstücke
Deichhausen, ehem. Übungsgelände	Schleswig-Holstein	Bundeswehr	13,3	Truppen-, Standortübungsplätze
ehem. Bekleidungskammer, Memellandstr.	Schleswig-Holstein	Bundeswehr	2,6	milit. gen. Großliegenschaft
Dienstgebäude WBK I/LKDO SH	Schleswig-Holstein	Bundeswehr	2,9	milit. gen. Großliegenschaft
Schill-Kaserne, Lütjenburg	Schleswig-Holstein	Bundeswehr	24,7	milit. gen. Großliegenschaft
Verpflegungssamt der Bundeswehr /Außenlager Harrislee	Schleswig-Holstein	Bundeswehr	5,8	milit. gen. Großliegenschaft
Todesfelde, ehem. Standortmunitionsniederlage	Schleswig-Holstein	Bundeswehr	7,2	milit. gen. Großliegenschaft
Lagerbereich Welmbüttel	Schleswig-Holstein		15,2	milit. gen. Großliegenschaft
Bundeswehrendienstleistungszentrum Rendsburg (Vw-gebäude 1 und Garage)	Schleswig-Holstein	Bundeswehr	0,5	Verwaltungsdiensgebäude u. a.
ehem. Truppenübungsplatz Suhl-Friedberg	Thüringen	Bundeswehr	86,7	land-/forst-/gärtn. gen. GrdSt
Gera, unbebautes Grundstück Tinzer Str.	Thüringen	Bundeswehr	0,1	sonstige unbebaute Grundstücke
Erfurt, ehem. Steigerkaserne	Thüringen	Bundeswehr	7,9	Verwaltungsdiensgebäude u. a.

Anlage zu Frage 11 der kleinen Anfrage 18/1526

Kurzbeschreibung der Liegenschaft	Bundesland	Vormutzer	Verkaufsfläche in ha	Bebauung/Vornutzung
Gera, ehem. Kreiswehersatzamt	Thüringen	Bundeswehr	0,6	gewerblich genutzte Gebäude
KWEA Erfurt, Karriereberatung Suhl	Thüringen	Bundeswehr	0,6	milit. gen. Großliegenschaft

Anlage zu Frage 12 der kleinen Anfrage 18/1526

Anlage zu Frage 12 der kleinen Anfrage 18/1526

2008

Kurzbeschreibung der Liegenschaften	Bundesland	Vornutzer	verkaufte Grundstücksfläche in ha
Flugplatz Mendig	Rheinland-Pfalz	Bundeswehr	188,6
Alvin York Housing	Hessen	Gaststreitkräfte	8,2
Flugplatz Main-Finthen	Rheinland-Pfalz	Gaststreitkräfte	122,7
Beuthstraße 18/Kommandantenstraße 76/79, Berlin	Berlin		0,6
Eschborn, ehem. KWEA	Hessen	Bundeswehr	0,8
Fulda, ehem. Downs-Barracks	Hessen	Gaststreitkräfte	20,0
Freiburg, Schießstand	Baden-Wuerttemberg	Gaststreitkräfte	2,5
Villingen-Schwenningen, Kaserne Welvert	Baden-Wuerttemberg	Gaststreitkräfte	11,3
München, ehem. Virginiadepot	Bayern	Bundeswehr	1,2
Rostock, Ulmenkaserne	Mecklenburg-Vorpomm.	Gaststreitkräfte	0,8

2009

Kurzbeschreibung der Liegenschaften	Bundesland	Vornutzer	verkaufte Grundstücksfläche in ha
Giesen (Marshall-/Dulles-Wohnsiedlung)	Hessen	Gaststreitkräfte	23,1
Würzburg, Leighton Kaserne	Bayern	Gaststreitkräfte	84,7
Darmstadt, St. Barbara Wohnsiedlung	Hessen	Gaststreitkräfte	3,3
Tanklager Krailling	Bayern	Bundeswehr	226,6
Würzburg, ehem. US-Standortlazarett	Bayern	Gaststreitkräfte	5,6
Osnabrück, Wohnsiedlung Literatenhöfe	Niedersachsen	Gaststreitkräfte	3,1
Hannover, Freiherr-von-Fritsch-Kaserne	Niedersachsen	Bundeswehr	26,9
Flugplatz Brist, waldfreie Fläche	Brandenburg	Bundeswehr	408,3
Flughafen Ahlhorn	Niedersachsen	Bundeswehr	307,3
Ehem. US-Shopping-Center, Garmisch-Partenkirchen	Bayern	Gaststreitkräfte	1,1

Anlage zu Frage 12 der kleinen Anfrage 18/1526

2010

Kurzbeschreibung der Liegenschaften	Bundesland	Vornutzer	verkaufte Grundstücksfläche in ha
New Argonner Wohnsiedlung Hanau	Hessen	Gaststreitkräfte	34,5
Prinz-Eugen-Kaserne, München	Bayern	Bundeswehr	0,0
Heidesiedlung, Köln-Dellbrück	Nordrhein-Westfalen	Gaststreitkräfte	3,5
Am Hegewinkel 3-7A (MFH), Berlin	Berlin		1,8
Hanau, ehem. US-Cardwell Housing	Hessen	Gaststreitkräfte	1,8
Kaiserslautern, US-Wohnsiedlung Fliegerstraße/Am Blutaacker	Rheinland-Pfalz	Gaststreitkräfte	4,9
Friedrichshafen, ehem. Flak-Kaserne	Baden-Wuerttemberg	Gaststreitkräfte	19,8
Zweibrücken, Canada Wohnsiedlung	Rheinland-Pfalz	Gaststreitkräfte	14,2
ehem. Flugplatz Leipzig	Bayern	Bundeswehr	250,0
Berlin, Waldemarstr. 3-13	Berlin		0,4

2011

Kurzbeschreibung der Liegenschaften	Bundesland	Vornutzer	verkaufte Grundstücksfläche in ha
Bundeswehrreserverflughafen Renningen, Teilfläche	Baden-Wuerttemberg	Bundeswehr	92,1
US-Hauptquartier Clayallee, Berlin	Berlin	Gaststreitkräfte	5,6
Karlsruhe, ehem. Mackensen-Kaserne	Baden-Wuerttemberg	Bundeswehr	8,4
Regensburg, Nibelungenkaserne	Bayern	Bundeswehr	29,7
Depot Friedland	Brandenburg	Bundeswehr	1.081,7
Osnabrück-Sonnenhügel, Wohnsiedlung	Niedersachsen	Gaststreitkräfte	3,5
Kladower Damm 184A-218A, Berlin	Berlin	Bundeswehr	7,5
Osnabrück-Waldviertel, Wohnsiedlung	Niedersachsen	Gaststreitkräfte	3,0
Schlieffen-Kaserne, Lüneburg	Niedersachsen	Bundeswehr	82,8
Fliegerhorst Oldenburg	Niedersachsen	Bundeswehr	85,1

Anlage zu Frage 12 der kleinen Anfrage 18/1526

2012

Kurzbeschreibung der Liegenschaften	Bundesland	Vornutzer	verkaufte Grundstücksfläche in ha
München, ehem. Kronprinz-Rupprecht-Kaserne	Bundeswehr	Bayern	17,7
Leighton Kaserne, Würzburg	Gaststreikräfte	Bayern	134,5
US-Villa Richard-Wagner-Str., Stuttgart	Gaststreikräfte	Baden-Wuerttemberg	0,4
Karfreit-Kaserne Brannenburg	Bundeswehr	Bayern	4,1
Fernmeldeschule Feldafing	Bundeswehr	Bayern	5,0
Flugplatz Perleberg (Nordbereich)	WGT	Brandenburg	67,0
Osnabrück, Scharnhorst-Kaserne (Belfast-Barracks)	Gaststreikräfte	Niedersachsen	5,4
Hamm, Paracelsus-Kaserne	Bundeswehr	Nordrhein-Westfalen	8,6
Villa Spiritus, Bonn	Gaststreikräfte	Nordrhein-Westfalen	0,2
Gerätelager Goch	Bundeswehr	Nordrhein-Westfalen	64,9

2013

Kurzbeschreibung der Liegenschaften	Bundesland	Vornutzer	verkaufte Grundstücksfläche in ha
Manheim, Taylor Barracks	Baden-Wuerttemberg	Gaststreikräfte	45,4
Oldenburg, Donnerschwee-Kaserne	Niedersachsen	Bundeswehr	18,0
Münster, Jahnstr. 33-53 (Wohnungen)	Nordrhein-Westfalen	Gaststreikräfte	0,6
Fliegerhorst Erlensee	Hessen	Gaststreikräfte	95,3
Münster, Dachsleite, Biberweg, Bisamgang, Mümmelmannpfad	Nordrhein-Westfalen	Gaststreikräfte	1,1
Münster, Zum Erlenbusch 37a-45g	Nordrhein-Westfalen	Gaststreikräfte	1,0
ehem. Eggerstedt-Kaserne Pinneberg	Schleswig-Holstein	Bundeswehr	34,6
Montabaur, Westerwald-Kaserne	Rheinland-Pfalz	Bundeswehr	41,4
Lahr, NATO-Reserveflugplatz	Baden-Wuerttemberg	Gaststreikräfte	201,0
ehem. Eberhard-Ludwig-Kaserne, Ludwigsburg	Baden-Wuerttemberg	Bundeswehr	1,8

Anlage zu Frage 12 der kleinen Anfrage 18/1526

01.-02.2014

Kurzbeschreibung der Liegenschaften	Bundesland	Vornutzer	verkaufte Grundstücksfläche in ha
ehem. Kreiswehersatzamt, Göttingen	Niedersachsen	Bundeswehr	0,6
Fliegerhorst Oldenburg (Teilfläche)	Niedersachsen	Bundeswehr	109,5
Bundesweherschule Mölln	Schleswig-Holstein	Bundeswehr	4,1
ehem. Krahnenberg Kaserne, Andermach, Antennenfeld	Rheinland-Pfalz	Bundeswehr	0,9
Landwirtschaftl. genutzte Flächen, Höhenkirchen	Bayern	Bundeswehr	0,4
ehem. US-Wohnsiedlung (Travis-Park), Baufelder 9+10, Aschaffenburg	Bayern	Gaststreitkräfte	0,3
Rumphorstweg 55, Münster	Nordrhein-Westfalen	Gaststreitkräfte	0,1
Rumphorstweg 49, Münster	Nordrhein-Westfalen	Gaststreitkräfte	0,1
Hutier-Kaserne, Gbd. 1187, Hanau	Hessen	Gaststreitkräfte	0,4
alte Kaserne Gifhorn	Niedersachsen	Bundespolizei	7,3

Anlage zu Frage 20 der kleinen Anfrage 18/1526

Bundesland	Anzahl Gebäude	Anzahl Wohnungen
Baden-Württemberg	494	3.539
Bayern	29	283
Berlin	17	208
Brandenburg	12	64
Hamburg	1	15
Hessen	120	2.247
Niedersachsen	28	330
Nordrhein-Westfalen	2.001	2.432
Rheinland-Pfalz	175	1.051
Sachsen	5	38
Schleswig-Holstein	36	44
Mecklenburg-Vorpommern	3	4
Saarland	1	8
Thüringen	1	2
Gesamtergebnis	2.923	10.265

Anlage zu Frage 27 der kleinen Anfrage 18/1526

Anlage zu Frage 27 der kleinen Anfrage 18/1526

lfd.	Vertragsdatum	Abgangsvertrag	Liegenschaftsbezeichnung	Bemerkungen
1	01.11.2012	4000050904	ehemalige Donnerschwekaserne in Oldenburg, Kasernenstr. 29 / Kranenbergstr. 55	Wohnnutzung geplant
2	11.06.2013	4000051205	ehemalige Frieslandkaserne in Varel, Steinbrückenweg	Mischgebietsnutzung geplant
3	29.11.2013	4000051781	ehemaliger Fliegerhorst Oldenburg	evtl. Wohnnutzung geplant
4	28.09.2011	4000048680	ehemalige Karl-von-Müller-Kaserne in Emden	Gewerbe- /Misch- und Wohngebiet geplant
5	28.03.2011	4000027313	ehem. Schlieffen-Kaserne in Lüneburg, Hanseviertel	Wohnbebauung geplant
6	16.09.2009	4000045648	ehem. Standortverwaltung in Lüneburg	Wohnbebauung realisiert
7	27.07.2014	4000049810	ehem. Scharnhorst Kaserne	Wohn- u. Wissenschaftspark geplant
8	16.07.2013	4000051645	ehem. Landwehr -Kaserne	z. T. Wohnbebauung geplant (Wohnen, Kunstrasenplatz, Sporthalle, Kita u. Polizei)
9	24.07.2007	4000027717	ehem. Schamhorstkaserne Lingen (Ems)	Wohnbebauung geplant (Akte bereits archiviert)
10	18.01.2010	4000045603	ehem. WGT-Kaserne Schönebeck, Blauer Steinweg	evtl. Wohnnutzung/Wohnbebauung
11	18.01.2010	4000046186	ehem. WGT-Kaserne Schönebeck, Blauer Steinweg	evtl. Wohnnutzung/Wohnbebauung
12	18.01.2010	4000046190	ehem. WGT-Kaserne Schönebeck, Blauer Steinweg	evtl. Wohnnutzung/Wohnbebauung
13	22.02.2010	4000046645	ehem. WGT-Kaserne Schönebeck, Blauer Steinweg	evtl. Wohnnutzung/Wohnbebauung
14	09.03.2010	4000046847	ehem. WGT-Kaserne Schönebeck, Blauer Steinweg	evtl. Wohnnutzung/Wohnbebauung
15	09.03.2010	4000046907	ehem. WGT-Kaserne Schönebeck, Blauer Steinweg	evtl. Wohnnutzung/Wohnbebauung
16	25.03.2010	4000046985	ehem. WGT-Kaserne Schönebeck, Blauer Steinweg	evtl. Wohnnutzung/Wohnbebauung
17	03.12.2010	4000030164	ehem. Mackensen-Kaserne in Hildesheim	Dienstleistungs- und nicht störendes Gewerbe sowie Wohnen geplant
18	25.04.2007	4000037898	ehem. Dr.-Julius-Schoeps-Kaserne in Hildesheim	Mischgebietsnutzung geplant
19	15.03.2010	4000027266	ehem. Heinrich-der-Löwe-Kaserne in Braunschweig	Mischgebietsnutzung, auch Gewerbegebiet, Industriegebiet, Stellplätze und Garagen geplant
20	15.06.2010	4000047446	ehem. Metzler Kas. (Prestatyn Bks.)	Wohnbebauung (Wohnpark Westerberg) (Akte bereits archiviert)
21	01.04.2005	4000023360	ehem. Tunis-Kaserne in Lübbecke, Gehlenbecker Str.	realisiert; Bebauungsplan Nr. 5/14/146 "Ehemalige Tuniskaserne"
22	27.06.1905	4000017067	ehem. Clifton-Kaserne in Minden, Teilflächenveräußerungen	geplant; östlicher Liegenschaftsteil mit überwiegend gewerblicher Nutzung, westlicher Liegenschaftsteil für Wohnbauzwecke überplant "Gartenstadt 2000"
23	29.06.1905	4000048166	ehem. Hobart-Kaserne in Detmold, Teilflächenveräußerungen	aktuell in der Ausföhrung; Um die Zielsetzung eines lebendigen Stadtteils mit den Funktionen Wohnen, Arbeiten, Bildung und Kultur zu erreichen, wird in Detmold Hohenloh ein nachfragegerechtes Angebot für die Errichtung von Einfamilienhäusern geschaffen. Beiderseits der Robert-Kronfeld-Straße stehen baureife Grundstücke für die Einfamilienhausbebauung zur Verfügung. Am Walter-Bröker-Ring ist neben den drei ehemaligen Kommandantenwohnhäusern eine Solarsiedlung im Rahmen des Programms 50-Solarsiedlungen-NRW entstanden. Die Randbebauung des Exerzierplatzes wurde abgebrochen und für eine weitere Wohnbebauung vorbereitet. Die denkmalgeschützten Gebäude entlang der Richthofenstraße sind für
24	2012	4000050691	Ehem. Lipperland Kaserne, Mastholter Str., Lippstadt, Teilflächenveräußerungen	aktuell in der Planung; Wohnen in Vorbereitung (Teilflächen im Plangebiet des Bebauungsplans Nr. 300 Lippischer Bruch)
25	07.06.2013	4000051580	Ehem. Bundeswehrkrankenhaus Detmold, Heldmanstr. 24	geplant; Wohnen in Vorbereitung, Arbeitsmittel "Werreterrassen"

Anlage zu Frage 27 der kleinen Anfrage 18/1526

lfd.	Vertragsdatum	Abgangsvertrag	Liegenschaftsbezeichnung	Bemerkungen
26	26.07.2006	4000025282	Bundeseig. Unterkunftsgelände in Meschede-Freienohl, Riebusche 69	realisiert
27	16.10.2008	4000028892	Ehem. KWEA in Paderborn, Eisener Straße 2 und 3 (s. auch Vertrag vom 27.10.2008)	geplant
28	29.06.2010	40000 45929	ehem. KWEA Paderborn	geplant
29	11.7.2006/22.3.2007	40000 24457	Schloß Venauen, ehem. Belg.Schule Rösrath	realisiert; überwiegend Wohnen
30	09.03.2007	4000016935	"Generalarzt der Luftwaffe", Teil A Franzhäuschenstraße 38, Lohmar	realisiert
31	25.08.2011	4000048109	Schule Tabora, Von-Quadt-Str. 118, Köln	geplant Wohnen in Vorbereitung
32	19.08.2005	40000 15303	Ehem. Napier Bks. Oesterstraße/ Heßlingsweg, Gem. Kuri, FI	Wohnen realisiert
33	02.10.2007	40000 28120	Ehem Blücher-Kaserne u. Offiziersheim in Hemer	geplant; „KulturQuartier in der Landesgartenschau“ Multifunktionshalle, Regenbogenschule, Wohnbereiche auf dem nördlichen Teil der Konversionsfläche geplant
34	21.10.2008	40000 29006	U-Bereich der ehem. NIKE-Stellung Raesfeld-Erle, Gem.Erle, Fl. 16	geplant teilweise
35	30.03.2012	40000 50312	Ehem. Paracelsus Kaserne, P Röttgen Str. 10, Hamm	realisiert; Studentenwohnheime
36	04.07.2012	40000 49561	Ehem. Haard-Kaserne in Datteln, Hachhauser Str. 80	Wohnen in Vorbereitung
37	20.12.2012	40000 51138	Ehem. St. Barbara-Kaserne Dülmen, Letterhausstr. 20	Wohnen geplant
38	2007-2012	40000 50446	ehem. Kaserne Gellendorf, Rheine	teilweise Nachnutzung/Überplanung für Wohnbauzwecke; aktuell in Ausführung
39	26.06.2013	40000 50772	Ehem. St. Barbara-Kaserne Dülmen, Letterhausstr. 20	Wohnen geplant
40	18.07.2005	40000 15291	ehem. NATO Mun-Depot, Ostbevern-Schirfheide	Veränderungssperre, Planung offen
41	14.11.2005	40000 18250	Nelson Bks., Teilfläche	Wohnen realisiert
42	17.12.2007	4000036652	ehem. Reichswaldkaserne Goch Pfalzdorfer Straße 79, 47574 Goch	geplant; in Vorbereitung Wohnen
43	23.04.2009	4000030403	Asylbewerberunterkunft Wegberg	realisiert; weiterhin Asylbewerberunterkunft bei Ausweisung im FNP als militärische Sondernutzung
44	25.03.2013	4000051294	Montz-von-Nassau-Kaserne, Emmerich	geplant; Wohnen teilw. in Vorbereitung
45	31.01.2006	4000023396	Unbe Gdst. Robend, 41748 Viersen, Gem. Viersen	realisiert; teilw. Wohnen
46	25.05.2009	4000028027	Reitzensteinkaserne Düsseldorf (hier nur Grünstreifen)	aktuell in der Ausführung; Wohnen
47	10.08.2010	4000030721	Ehem. NIKE-Stellung Neusser Str. 95, Grevenbröich	unbekannt; ehem. Asylbewerberunterkunft; keine weiteren Angaben
48	28.12.2008	4000028239	Verwaltungsgebäude; Am Alten Ufer 45-47 und Servasgasse 7, Köln	realisiert; Bestandsgebäude wurde abgerissen / Neubebauung
49		4000028150	Waldsiedlung mit "CMC-Markt" Ulmenweg und Holzkapelle	geplant; Umnutzung der Teilfläche des ehemaligen CMC-Marktes sowie der ehem.Holzkapelle zu Wohnbauzwecken
50	04.01.2010	4000046038	Freifläche, Köln-Bilderstöckchen	aktuell in der Ausführung; u.a. Errichtung von Wohnbebauung auf ehem. Garagenhöfen sowie Nachverdichtung von Wohnsiedlungen
51	15.06.2007	4000039614	Theodor-Körner-Kaserne Viertelsweg 57, 04157 Leipzig	Laut Internetauftritt der Käuferin sind 78 Wohneinheiten entstanden.
52	22.01.2008	4000025467	V-S, Kaserne Welvert	Wohnbebauung größtenteils bereits verwirklicht

Anlage zu Frage 27 der kleinen Anfrage 18/1526

lfd.	Vertragsdatum	Abgangsvertrag	Liegenschaftsbezeichnung	Bemerkungen
53	17.11.2009	4000045883		Wohnbebauung verwirklicht
54	18.12.2008	4000030463	Breisach, Investorenbereich	Wohnbebauung größtenteils bereits verwirklicht
55	25.02.2009	4000030550	Ulm, Teilfläche Boelcke Kaserne	Wohnbebauung noch in Planung
56	25.02.2009	4000030550	Ulm, zusätzliche Teilfläche Boelcke Kaserne	Wohnbebauung noch in Planung
57	18.10.2011	4000049608	Dienstgebäude Heusersstraße 8 HD	Wohnbebauung noch in Planung
58	30.09.2011	4000049549	ehem. Offiziersheim Horb	Wohnbebauung noch in Planung
59	07.09.2012	4000050684	Josefstraße 19, RA, Joffe	Wohnbebauung noch in Planung
60	18.07.2013	4000051666	Taylor Barracks, MA	Wohnbebauung noch in Planung
61	01.04.2011	4000048757	Schwabach, ehemalige O Brien Bks.	Wohnbebauung verwirklicht
62	03.07.2013	4000051638	Andernach, Antennenplatz	Neu geschaffene Wohnbebauung
63	26.06.2013	4000051624	Andernach, THW-Immobilie	Neu geschaffene Wohnbebauung
64	12.12.2013	4000052185	Bad Kreuznach, Kiefernweg, Funkstation unterhalb Kuhberg	Neu geschaffene Wohnbebauung
65	28.05.2010	4000047308	Bad Kreuznach, Mainzer Str. 173, ZFH	Neu geschaffene Wohnbebauung
66	09.02.2011	4000048182	Bad Neuenahr-Ahrweiler, Landgrafenstr. 60/62	Neu geschaffene Wohnbebauung
67	05.09.2011	4000048796	Bad Neuenahr-Ahrweiler, Landgrafenstraße 59/61 und 63/65	Neu geschaffene Wohnbebauung
68	01.12.2009	4000050723	Bad Neuenahr-Ahrweiler, ZFH, Kölner Str. 29	Neu geschaffene Wohnbebauung
69	22.06.2013	4000051666	Bendorf, Vierenwindhöhe 104, ehem. Wetterstation	Neu geschaffene Wohnbebauung
70	29.12.2010	4000048342	Darmstadt, ehem. Ernst-Ludwig-Theater	Neu geschaffene Wohnbebauung
71	15.01.2010	4000046102	Dernau, ehem. Dienstgebäude Marienthal	Neu geschaffene Wohnbebauung
72	23.10.2009	4000045585	Frankfurt am Main - Ginnheim, Paquetstraße 26, Heizwerk der Wohnsdl. v. Steuben	Neu geschaffene Wohnbebauung
73	30.06.2011	4000048410	Gelnhausen, Bauland Grimmelshausenstr. (ehem. Hotel der US-Streitkr. mit Tennisplatz)	Neu geschaffene Wohnbebauung
74	12.04.2013	4000051413	Gießen, Bergkaserne, Arrondierung depant	Neu geschaffene Wohnbebauung
75	16.04.2012	4000050354	Gießen, Bergkaserne, Nahversorger und Wohneinheiten, Faber u. Schnepf	Neu geschaffene Wohnbebauung
76	07.06.2011	4000049014	Hanau, ehem. Parkplatz der US-Streitkräfte Chermnitzer Str. 19	Neu geschaffene Wohnbebauung
77	22.08.2010	4000047716	Hanau, ehem. Yorkhof-Kaserne	Neu geschaffene Wohnbebauung
78	25.07.2013	4000051326	Hanau-Wolfgang, ehem. Old Argonner Kaserne	Neu geschaffene Wohnbebauung
79	18.04.2011	4000028789	Koblenz, Bismarckstr. 6a, Wohnhaus	Neu geschaffene Wohnbebauung
80	28.02.2008	4000047457	Koblenz, Eichendorffstraße 9	Neu geschaffene Wohnbebauung
81	29.06.2010	4000050805	Koblenz, Johannes-Popitz-Str. 2 und 4	Neu geschaffene Wohnbebauung
82	16.05.2013	4000050696	Koblenz, Johannes-Popitz-Str. 6	Neu geschaffene Wohnbebauung
83	08.11.2012	4000050824	Koblenz, Teilfläche Wohnsiedlung Pfaffendorfer Höhe	Neu geschaffene Wohnbebauung
84	25.06.2013	4000048764	Koblenz, Wohnsiedlung Niederberger Höhe	Neu geschaffene Wohnbebauung
85	19.12.2008	4000030385	Landau, ehem. Kaserne Foch-Estienne	Neu geschaffene Wohnbebauung
86	24.09.2010	4000029057	Mendig, ehem. BW- Wohnsiedlung	Neu geschaffene Wohnbebauung
87	10.07.2013	4000051643	Montabaur, Westerwaldkaserne	Neu geschaffene Wohnbebauung

Anlage zu Frage 27 der kleinen Anfrage 18/1526

lfd.	Vertragsdatum	Abgangsvertrag/Liegenschaftsbezeichnung	Bemerkungen
88	07.07.2011	4000049040 Mühlheim am Main, ehem. Pionierparkgelände, Teilfläche	Neu geschaffene Wohnbebauung
89	08.04.2008	4000028965 Ober-Ramstein, ehem. MIAG Gelände	Neu geschaffene Wohnbebauung
90	22.11.2011	4000027804 Trier, ehem. Kaserne Feuwrler	Neu geschaffene Wohnbebauung
91	30.09.2009	4000045593 Trier-Feyen, ehem. Kaserne Castelinau	Neu geschaffene Wohnbebauung
92	28.09.2009	4000045533 Worms, Amthofstr. 1, Büro- u. Nebengebäude	Neu geschaffene Wohnbebauung
93	21.12.2009	4000031567 Kaiserslautern, ehem. KAD (Kaiserslautern Army Depot/DRMO)	Wohnbebauung in Planung
94	13.07.2009	4000031338 Berlin, Landstadt Gatow, BF 19, PZ 13	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
95	01.09.2006	4000025618 Landstadt Gatow, BF 45, PZ 2	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
96	24.10.2007	4000028145 Landstadt Gatow, BF 19, PZ 19	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
97	14.12.2007	4000028626 Landstadt Gatow, BF 15, PZ 6	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
98	01.08.2008	4000028665 Landstadt Gatow, BF 2, PZ 5	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
99	01.02.2008	4000026081 Landstadt Gatow, BF 6, PZ 6	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
100	05.04.2007	4000027094 Landstadt Gatow, BF 31, PZ 8	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
101	06.02.2008	4000028757 Landstadt Gatow, BF 23, PZ 13	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
102	26.10.2007	4000028252 Landstadt Gatow, BF 24, PZ 4	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
103	21.09.2007	4000028021 Landstadt Gatow, BF 19, PZ 9	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
104	06.12.2007	4000028248 Landstadt Gatow, BF 8, PZ 8	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
105	06.12.2007	4000028247 Landstadt Gatow, BF 8, PZ 5 und 12	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
106	27.02.2008	4000028831 Landstadt Gatow, BF 17, PZ 10	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
107	10.04.2008	4000028960 Landstadt Gatow, BF 19, PZ 14	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
108	18.03.2008	4000028987 Landstadt Gatow, BF 19, PZ 16	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
109	11.12.2008	4000030226 Landstadt Gatow, BF 13, PZ 10	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
110	27.06.2008	4000034710 Landstadt Gatow Flur 6, Verkehrsflächen	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
111	21.04.2008	4000029058 Landstadt Gatow, BF 19, PZ 2 und 3	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
112	12.04.2008	4000029096 Landstadt Gatow, BF 19, PZ 5	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
113	07.07.2008	4000029656 Landstadt Gatow, BF 13, PZ 12	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
114	08.07.2008	4000029399 Landstadt Gatow, BF 19, PZ 20	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
115	10.06.2008	4000029406 Landstadt Gatow, BF 19, PZ 15	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
116	14.08.2008	4000029783 Landstadt Gatow, BF 20, TF 1	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
117	07.07.2008	4000029656 Landstadt Gatow, BF 13, PZ 12	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
118	04.09.2008	4000029669 Landstadt Gatow, BF 10	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
119	01.09.2008	4000029738 Landstadt Gatow, BF 46, PZ S04	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
120	17.09.2008	4000029894 Landstadt Gatow, BF 19, PZ 17	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
121	23.09.2008	4000028614 Landstadt Gatow, BF 19, PZ 22	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
122	10.10.2008	4000029994 Landstadt Gatow, BF 15, PZ 4	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
123	01.09.2006	4000025618 Landstadt Gatow, BF 45, PZ 2	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
124	10.11.2008	4000030052 Landstadt Gatow, BF 20, TF 2	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
125	15.01.2009	4000030489 Landstadt Gatow, BF 13, PZ 4	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
126	20.11.2008	4000030230 Landstadt Gatow, BF 20, TF 3	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
127	04.12.2008	4000030267 Landstadt Gatow, BF 9, TF 1	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert

Anlage zu Frage 27 der kleinen Anfrage 18/1526

lfd.	Vertragsdatum	Abgangsvertrag	Liegenschaftsbezeichnung	Bemerkungen
128	17.12.2008	4000030190	Landstadt Gatow, BF 19, PZ 11	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
129	22.12.2008	4000030434	Landstadt Gatow, BF 15, PZ 8	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
130	07.01.2009	4000030180	Landstadt Gatow, BF 17, PZ 9	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
131	09.01.2009	4000026093	Landstadt Gatow, BF 6, PZ 3	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
132	23.01.2009	4000030514	Landstadt Gatow, BF 20, PZ 4	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
133	29.01.2009	4000030513	Landstadt Gatow, BF 2, PZ 6	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
134	16.02.2009	4000030659	Landstadt Gatow, BF 19, PZ 1	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
135	17.02.2009	4000030225	Landstadt Gatow, BF 17, PZ 14	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
136	25.02.2009	4000030573	Landstadt Gatow, BF 8, PZ 3	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
137	13.03.2009	4000030869	Landstadt Gatow, BF 9 TF2	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
138	20.03.2009	4000030918	Landstadt Gatow, BF 9, TF 3	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
139	08.05.2009	4000031193	Landstadt Gatow, BF 20 TF 6	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
140	06.05.2009	4000031126	Landstadt Gatow, BF 20 TF5	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
141	02.06.2009	4000031249	Landstadt Gatow, BF 9 TVKK 4	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
142	04.06.2009	4000031340	Landstadt Gatow, BF 10, TF 3	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
143	10.06.2009	4000031423	Landstadt Gatow, BF 20, TF 7	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
144	11.06.2009	4000031373	Landstadt Gatow, BF 17, PZ 4	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
145	16.06.2009	4000031341	Landstadt Gatow, BF 15, PZ 2	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
146	20.07.2009	4000031463	Landstadt Gatow, BF 8, PZ 6	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
147	01.09.2009	4000045572	Landstadt Gatow, BF 29, TVKK 1	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
148	17.09.2009	4000029070	Landstadt Gatow, BF 17, PZ 17	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
149	27.09.2009	4000045664	Landstadt Gatow, BF 9, TVK 5	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
150	21.09.2009	4000045652	Landstadt Gatow, BF 20, TVKK 8	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
151	22.05.2007	4000026687	Landstadt Gatow, BF 4, PZ 11	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
152	01.06.2006	4000024988	Landstadt Gatow, BF 4, PZ 5	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
153	16.10.2009	4000045795	Landstadt Gatow, BF 20, TVK 9	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
154	19.09.2006	4000025692	Landstadt Gatow, BF 6, PZ 4	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
155	31.08.2006	4000025576	Landstadt Gatow, BF 4, PZ 21	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
156	25.10.2005	4000019382	Landstadt Gatow, BF 2, PZ 25	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
157	18.12.2006	4000026443	Landstadt Gatow, BF 13, PZ 11	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
158	11.08.2005	4000046944	Landstadt Gatow, BF 2, PZ 24	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
159	20.12.2005	4000023463	Landstadt Gatow, BF 2 PZ 19	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
160	03.11.2005	4000019526	Landstadt Gatow, BF 2 PZ 26	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
161	06.11.2009	4000045911	Landstadt Gatow, BF 20, PZ 10	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
162	19.11.2009	4000045895	Landstadt Gatow, BF 9, TVK 6	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
163	07.12.2009	4000046085	Landstadt Gatow, BF 42, TVK 3	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
164	14.12.2009	4000046048	Landstadt Gatow, BF 19, PZ 4	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
165	06.01.2010	4000046267	Landstadt Gatow, BF 42, TVK 2	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
166	22.01.2010	4000046605	Landstadt Gatow, BF 38, PZ 2	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
167	19.01.2010	4000046602	Landstadt Gatow, BF 42, TVK 3	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
168	08.02.2010	4000046769	Landstadt Gatow, BF 20, Flist. 752	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
169	01.02.2010	4000045995	Landstadt Gatow, BF 6, PZ 17	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert

Anlage zu Frage 27 der kleinen Anfrage 18/1526

lfd.	Vertragsdatum	Abgangsvertrag	Liegenschaftsbezeichnung	Bemerkungen
170	08.02.2010	4000046768	Landstadt Gatow, BF 20, Flst. 744	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
171	05.02.2010	4000046751	Landstadt Gatow, BF 19, PZ 21	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
172	21.12.2005	4000023142	Landstadt Gatow, BF 13, PZ 7	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
173	21.12.2005	4000023139	Landstadt Gatow, BF 13, PZ 5	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
174	26.01.2010	4000029236	Landstadt Gatow, BF 6, PZ 15	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
175	16.02.2010	4000046886	Landstadt Gatow, BF 20, TVK 15 (Zukauf)	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
176	24.02.2010	4000046881	Landstadt Gatow, BF 20, TVK 14	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
177	15.09.2005	4000017157	Landstadt Gatow, BF 15, PZ 12	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
178	26.02.2010	4000046838	Landstadt Gatow, BF 20, TVK 13	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
179	05.03.2010	4000030875	Landstadt Gatow, BF 17, PZ 6	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
180	04.03.2010	4000046869	Landstadt Gatow, BF 17, PZ 9	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
181	10.03.2010	4000046060	Landstadt Gatow, BF 28, PZ 5, 6	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
182	25.03.2010	4000046760	Landstadt Gatow, BF 38, PZ 6	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
183	08.04.2010	4000047055	Landstadt Gatow, BF 17, PZ 8	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
184	08.04.2010	4000047060	Landstadt Gatow, BF 38, PZ 1	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
185	12.04.2010	4000047111	Landstadt Gatow, BF 42, TVKK 4	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
186	31.10.2007	4000028140	Landstadt Gatow, BF 17, PZ 16	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
187	15.04.2010	4000047119	Landstadt Gatow, BF 17, PZ 2	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
188	28.04.2010	4000047123	Landstadt Gatow, BF 42, TVKK 5	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
189	06.05.2010	4000047220	Landstadt Gatow, BF 19, PZ 12	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
190	28.05.2010	4000047351	Landstadt Gatow, BF 20, TVK 5	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
191	03.06.2010	4000047362	Landstadt Gatow, BF 17, PZ 3	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
192	30.03.2007	4000026998	Landstadt Gatow, BF 19, PZ 24	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
193	28.06.2010	4000047216	Landstadt Gatow, BF 28, PZ 1, 2	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
194	25.06.2010	4000047554	Landstadt Gatow, BF 11, PZ 10 (FS 722)	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
195	29.06.2010	4000047379	Landstadt Gatow, BF 20, TVK 17 (FS 747)	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
196	23.07.2007	4000027747	Landstadt Gatow, BF 19, PZ 18	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
197	12.07.2010	4000047579	Landstadt Gatow, BF 19, PZ 10	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
198	22.07.2010	4000047654	Landstadt Gatow, BF 39, PZ 15	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
199	21.07.2010	4000047623	Landstadt Gatow, BF 8, PZ 4	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
200	29.07.2010	4000047636	Landstadt Gatow, BF 17, PZ 7	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
201	03.08.2010	4000047732	Landstadt Gatow, BF 42, TVK 6	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
202	10.08.2010	4000047719	Landstadt Gatow, BF 38, PZ 5	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
203	10.08.2010	4000047782	Landstadt Gatow, BF 42, TVK 8	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
204	17.08.2010	4000047663	Landstadt Gatow, BF 1, PZ 1	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
205	16.08.2010	4000047733	Landstadt Gatow, BF 42, TVK 7	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
206	02.09.2010	4000047885	Landstadt Gatow, BF 1, PZ 16	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
207	15.09.2010	4000047890	Landstadt Gatow, BF 20 Flst. 745, 780	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
208	23.09.2010	4000047958	Landstadt Gatow, BF 5, VK 1 - DoppelAZ 0982	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
209	04.10.2010	4000048011	Landstadt Gatow, BF 3, TVK 1	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
210	22.10.2010	4000048074	Landstadt Gatow, BF 3	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
211	21.10.2010	4000048075	Landstadt Gatow, BF 42, TVK 9	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert

lfd.	Vertragsdatum	Abgangsvertrag	Liegenschaftsbezeichnung	Bemerkungen
212	22.11.2010	4000048140	Landstadt Gatow, BF 28, PZ 8	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
213	22.11.2010	4000048235	Landstadt Gatow, BF 3, TVK 3	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
214	29.11.2010	4000048143	Landstadt Gatow, BF 28, PZ 3 u. 4	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
215	26.11.2010	4000048236	Landstadt Gatow, BF 3, TVK 4	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
216	13.12.2010	4000048326	Landstadt Gatow, BF 3, TVK 5	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
217	03.12.2010	4000048280	Landstadt Gatow, BF 5, TVK 2	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
218	02.12.2010	4000048276	Landstadt Gatow, BF 42, TF 10 (K.-Paulus-Zeile)	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
219	14.12.2010	4000048230	Landstadt Gatow, BF 19, PZ 8	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
220	15.12.2010	4000048372	Landstadt Gatow BF 3, Teilfl. 28 (Fl.6, FS810)	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
221	25.01.2011	4000048452	Landstadt Gatow, BF 39, PZ 2 (FS 727)	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
222	24.01.2011	4000048327	Landstadt Gatow, BF 3, (FS 260)	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
223	25.01.2011	4000048456	Landstadt Gatow, BF 1, PZ 17 (FS 705)	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
224	24.01.2011	4000048362	Landstadt Gatow, BF 39, PZ 3 (FS 728)	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
225	09.02.2011	4000048521	Landstadt Gatow, BF 5 (Zukauf FS 285) - DoppelAZ 0894	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
226	14.02.2011	4000048526	Landstadt Gatow, BF 1, PZ 11 (FS 711)	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
227	15.02.2011	4000048523	Landstadt Gatow, BF 39, PZ 8 (FS 733)	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
228	07.03.2011	4000048633	Landstadt Gatow, BF 38; BF 38, PZ 4 (FS 772), 14089 Berlin	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
229	07.03.2011	4000048464	Landstadt Gatow, BF 32, 14089 Berlin	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
230	22.03.2011	4000048647	Landstadt Gatow, BF 17, PZ 1	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
231	24.03.2011	4000048679	Landstadt Gatow, BF 5 (FS 285)	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
232	29.03.2011	4000048694	Landstadt Gatow, BF 18	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
233	31.03.2011	4000048674	Landstadt Gatow, BF 29	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
234	08.04.2011	4000048629	Landstadt Gatow, BF 20 (FS 751)	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
235	31.03.2011	4000048688	Landstadt Gatow, BF 39, PZ 16	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
236	21.04.2011	4000048783	Landstadt Gatow, BF 39, PZ 14 (FS 739)	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
237	18.05.2011	4000048785	Landstadt Gatow, BF 5, Umberto-Nobile-Str.	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
238	18.05.2011	4000048919	Landstadt Gatow, BF 5, Ludwig-Dürr-Str.	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
239	12.05.2011	4000048921	Landstadt Gatow, BF 3, Edmund-Rumpler-Str	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
240	16.05.2011	4000048925	Landstadt Gatow, BF 3, Ch.-Lindbergh-Str.	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
241	16.05.2011	4000048922	Landstadt Gatow, BF 3, Ch.-Lindbergh-Str.	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
242	20.05.2011	4000048917	Landstadt Gatow, BF 39, PZ 11, Ritterfelddamm	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
243	01.06.2011	4000048864	Landstadt Gatow, BF 18, An der Gatower Heide / Richard-Byrd-Str.	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
244	17.06.2011	4000049052	Landstadt Gatow, BF 3, Ch.-Lindbergh-Str.	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
245	14.06.2011	4000048992	Landstadt Gatow, BF 1, PZ 4	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
246	21.06.2011	4000049053	Landstadt Gatow, BF 39, PZ 10	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
247	29.06.2011	4000049091	Landstadt Gatow, BF 1, Pz 7	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert

Anlage zu Frage 27 der kleinen Anfrage 18/1526

lfd.	Vertragsdatum	Abgangsvertrag	Liegenschaftsbezeichnung	Bemerkungen
248	01.07.2011	4000049100	Landstadt Gatow, BF 7, Teilstück 1	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
249	07.07.2011	4000049084	Landstadt Gatow, BF 3, Teilstück 42	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
250	25.07.2011	4000049127	Landstadt Gatow, BF 11, PZ 8, Auguste-Piccard-Straße, 14089 Berlin	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
251	03.08.2011	4000049263	Landstadt Gatow, BF 18 (FS 378)	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
252	15.08.2011	4000049033	Landstadt Gatow, BF 5	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
253	15.08.2011	4000049295	Landstadt Gatow, BF 5	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
254	16.08.2011	4000049340	Landstadt Gatow, BF 29	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
255	05.09.2011	4000049456	Landstadt Gatow, BF 3,	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
256	01.09.2011	4000049411	Landstadt Gatow, BF 11, PZ 1	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
257	27.09.2011	4000049545	Landstadt Gatow, BF 14, BA 2, 14089 Berlin	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
258	27.09.2011	4000049543	Landstadt Gatow, BF 12, BA 2, 14089 Berlin	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
259	27.09.2011	4000049542	Landstadt Gatow, BF 12, BA 1, 14089 Berlin	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
260	27.09.2011	4000049544	Landstadt Gatow, BF 14, BA 1, 14089 Berlin	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
261	22.09.2011	4000049512	Landstadt Gatow, BF 39, PZ 12	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
262	19.10.2011	4000049646	Landstadt Gatow, BF 18	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
263	12.10.2011	4000049567	Landstadt Gatow, BF 1, PZ 2	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
264	03.11.2011	4000049686	Landstadt Gatow, BF 1, PZ 18 (FS 704)	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
265	21.10.2011	4000049640	Landstadt Gatow, BF 1, PZ 13 (FS 709)	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
266	02.11.2011	4000049709	Landstadt Gatow, BF 7	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
267	31.10.2011	4000049700	Landstadt Gatow, BF 7 (FS 305)	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
268	15.11.2011	4000049691	Landstadt Gatow, BF 3, Teilstück 46	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
269	14.11.2011	4000049757	Landstadt Gatow, BF 7, Teilstück 6	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
270	21.11.2011	4000049758	Landstadt Gatow, BF 5,	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
271	25.11.2011	4000049789	Landstadt Gatow, BF 1, PZ 3	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
272	09.12.2011	4000049776	Landstadt Gatow, BF 28, PZ 9	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
273	13.12.2011	4000049863	Landstadt Gatow, BF 5, Teilstück 7	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
274	12.12.2011	4000049883	Landstadt Gatow, BF 1, PZ 21	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
275	20.12.2011	4000049906	Landstadt Gatow, BF 39, PZ 4 (FS 729)	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
276	09.12.2011	4000049790	Landstadt Gatow, BF 39, PZ 7 (FS 732)	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
277	21.12.2011	4000049848	Landstadt Gatow, BF 11, PZ 3 (FS 715)	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
278	21.12.2011	4000049914	Landstadt Gatow, BF 18, TVK 13	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
279	03.01.2012	4000049952	Landstadt Gatow, BF 5 (FS 285)	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
280	11.01.2012	4000049880	Landstadt Gatow, BF 1, PZ 14 und 15	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
281	16.01.2012	4000049980	Landstadt Gatow, BF 18, FS 798	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
282	19.01.2012	4000049161	Landstadt Gatow, BF 3, FS 807	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
283	26.01.2012	4000050007	Landstadt Gatow, BF 38, PZ 3	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
284	17.01.2012	4000049982	Landstadt Gatow, BF 1, PZ 12	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
285	27.01.2012	4000050048	Landstadt Gatow, BF 18	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
286	27.01.2012	4000050019	Landstadt Gatow, BF 7	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
287	30.01.2012	4000050058	Landstadt Gatow, BF 7	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert

Anlage zu Frage 27 der kleinen Anfrage 18/1526

lfd.	Vertragsdatum	Abgangsvertrag	Liegenschaftsbezeichnung	Bemerkungen
288	23.02.2012	4000050075	Landstadt Gatow, BF 19, Pz 23 (FS 393)	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
289	01.03.2012	4000050171	Landstadt Gatow, BF 39, PZ 13	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
290	07.03.2012	4000048767	Landstadt Gatow, BF 28, PZ 7 (FS 683)	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
291	08.03.2012	4000050060	Landstadt Gatow, BF 3 (FS 805)	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
292	22.03.2012	4000050262	Landstadt Gatow, BF 11, PZ 5	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
293	19.03.2012	4000050241	Landstadt Gatow, BF 11, PZ 2	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
294	20.03.2012	4000050248	Landstadt Gatow, BF 18	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
295	15.03.2012	4000050244	Landstadt Gatow, BF 17, PZ 5	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
296	22.03.2012	4000050047	Landstadt Gatow, BF 1, PZ 19	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
297	28.03.2012	4000048573	Ritterfeldamm 132-150; 14089	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
298	27.03.2012	4000050275	Landstadt Gatow, BF 7	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
299	29.03.2012	4000050316	Landstadt Gatow, BF 11, PZ 4	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
300	26.03.2012	4000050279	Landstadt Gatow, BF 1, PZ 20	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
301	30.03.2012	4000050286	Landstadt Gatow, BF 7	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
302	29.03.2012	4000050187	Landstadt Gatow, BF 11, PZ 12	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
303	26.03.2012	4000050252	Landstadt Gatow, BF 39, PZ 6	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
304	05.04.2012	4000050216	Landstadt Gatow, BF 18	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
305	29.03.2012	4000050281	Landstadt Gatow, BF 1, PZ 10	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
306	13.04.2012	4000050284	Landstadt Gatow, BF 7	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
307	28.03.2012	4000050221	Landstadt Gatow, BF 19, PZ 6	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
308	16.04.2012	4000050317	Landstadt Gatow, BF 11, PZ 9	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
309	18.04.2012	4000050213	Landstadt Gatow, BF 18	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
310	03.05.2012	4000050377	Landstadt Gatow, BF 1, PZ 5	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
311	16.04.2012	4000050051	Landstadt Gatow, BF 21	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
312	21.05.2012	4000050217	Landstadt Gatow, BF 18	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
313	20.06.2012	4000050576	Landstadt Gatow, BF 18	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
314	01.06.2012	4000050607	Landstadt Gatow, BF 24	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
315	27.06.2012	4000050250	Landstadt Gatow, BF 7	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
316	13.07.2012	4000050278	Landstadt Gatow, BF 1, PZ 8	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
317	13.07.2012	4000050658	Landstadt Gatow, BF 1, PZ 6	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
318	12.07.2012	4000050674	Landstadt Gatow, BF 3	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
319	13.07.2012	4000050745	Landstadt Gatow, BF 24	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
320	02.08.2012	4000050720	Landstadt Gatow, BF 11, PZ 6	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
321	17.08.2012	4000050723	Landstadt Gatow, BF 18	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
322	16.08.2012	4000050553	Landstadt Gatow, BF 1, PZ 9	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
323	21.08.2012	4000049958	Landstadt Gatow, BF 18	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
324	20.08.2012	4000050012	Landstadt Gatow, BF 42	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
325	28.08.2012	4000050754	Landstadt Gatow, BF 7	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
326	04.09.2012	4000050802	Landstadt Gatow, BF 16, TVK 7/8	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
327	20.06.2012	4000050577	Landstadt Gatow, BF 21	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
328	07.09.2012	4000050791	Landstadt Gatow, BF 11, PZ 11	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert

Anlage zu Frage 27 der kleinen Anfrage 18/1526

lfd.	Vertragsdatum	Abgangsvertrag	Liegenschaftsbezeichnung	Bemerkungen
329	18.09.2012	4000050810	Landstadt Gatow, BF 16, Teilfläche 15	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
330	19.09.2012	4000050797	Landstadt Gatow, BF 5, Teilfläche 5	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
331	19.09.2012	4000050798	Landstadt Gatow, BF 5, Teilfläche 4	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
332	19.09.2012	4000050819	Landstadt Gatow, BF 18, Teilfläche 16	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
333	21.09.2012	4000050838	Landstadt Gatow, BF 18, TVK 7	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
334	05.10.2012	4000050887	Landstadt Gatow, BF 16, TVK 10	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
335	18.10.2012	4000050886	Landstadt Gatow, BF 16, TVK 17	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
336	31.10.2012	4000050561	Landstadt Gatow, BF 39, PZ 1	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
337	11.10.2012	4000050873	Landstadt Gatow, BF 11, PZ 7	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
338	12.11.2012	4000050982	Landstadt Gatow, BF 16, TVK 12	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
339	16.11.2012	4000049959	Landstadt Gatow, BF 18, TVK 17	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
340	23.11.2012	4000050962	Landstadt Gatow, BF 16, Tfl. 4	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
341	05.12.2012	4000050105	Landstadt Gatow, BF 16, Tfl. 5	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
342	20.11.2012	4000050561	Landstadt Gatow, BF 39, Pz. 5	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
343	17.12.2012	4000050108	Landstadt Gatow, BF 16, Tfl. 9	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
344	20.12.2012	4000050107	Landstadt Gatow, BF 16, PZ 14	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
345	13.12.2012	4000050975	Landstadt Gatow, BF 36	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
346	11.01.2013	4000050110	Landstadt Gatow, BF 16, PZ 16	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
347	11.01.2013	4000050106	Landstadt Gatow, BF 16, PZ 2	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
348	11.01.2013	4000050109	Landstadt Gatow, BF 16, PZ 1	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
349	15.01.2013	4000051135	Landstadt Gatow, BF 39, TF 12	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
350	18.01.2013	4000051194	Landstadt Gatow, BF 39, PZ 9	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
351	01.02.2013	4000051187	Landstadt Gatow, BF 16, TF 11	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
352	31.01.2013	4000051164	Landstadt Gatow, BF 16, TF 13	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
353	31.01.2013	4000031466	Landstadt Gatow, BF 26	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
354	25.02.2013	4000051285	Landstadt Gatow, BF 16, TF 3	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
355	31.01.2013	4000050976	Landstadt Gatow, BF 21	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
356	23.05.2013	4000049830	Landstadt Gatow, BF 11, PZ 13 (FS 725)	Wohnbebauung geplant u. größtenteils realisiert
357	28.11.2007	4000034779	Osteweg 35, 14167 Berlin Steglitz-Zehlendorf	realisierte Infrastrukturmaßnahme im Wohngebiet, Kita
358	11.12.2006	4000046761	Berlin-Steglitz, Goerzallee 190-238 Straßenseitend Mc Nair	realisierte Infrastrukturmaßnahme im Wohngebiet, Spielplatz
359	30.03.1999	40000034671	Berlin-Steglitz, Goerzallee 190-238, Wohnbaufläche Mc Nair, 14167 Berlin	Wohnbaufläche Mc Nair, teilweise realisiert
360	21.11.2013	4000051394	15234 Frankfurt (Oder), TF "Oderlandkaserne"	im Planungsprozess - Mischnutzung vorgesehen
361	12.06.2008	4000029038	Berlin-Karlshorst, Zwieseler Str. 6-52	geplante Wohnbebauung, Realierungsstand nicht bekannt
362	30.04.2010	4000047136	Berlin-Karlshorst, Zwieseler Str./Köpenicker Allee	geplante Wohnbebauung, Realierungsstand nicht bekannt
363	06.04.2011	4000048385	Berlin-Karlshorst, Köpenicker Allee 139-189	geplante Wohnbebauung, Realierungsstand nicht bekannt
364	06.04.2011	4000030988	Berlin, Clayallee 172/Saargemünder Str. 25	ehem. US-Hauptquartier, derzeit im Bau/Umbau
365	25.02.2005	4000034817	Rue Racine 3, 13469 Berlin	ehem. Alliiertensiedlungen im Umnutzungsprozess
366	22.07.2005	4000034864	Rue Doret 1, 13405 Berlin	ehem. Alliiertensiedlungen im Umnutzungsprozess
367	03.02.2005	4000034866	Rue Joseph le Brix 9, 13405 Berlin	ehem. Alliiertensiedlungen im Umnutzungsprozess

Anlage zu Frage 27 der kleinen Anfrage 18/1526

lfd.	Vertragsdatum	Abgangsvertrag	Liegenschaftsbezeichnung	Bemerkungen
368	27.06.2005	4000023061	Rue Racine 5, 13469 Berlin	ehem. Allertensiedlungen im Umnutzungsprozess
369	22.12.2005	4000019663	Rue Joseph le Brix 13, 13456 Berlin	ehem. Allertensiedlungen im Umnutzungsprozess
370	11.10.2007	4000027922	Rue Joseph le Brix 17, 13456 Berlin	ehem. Allertensiedlungen im Umnutzungsprozess
371	10.12.2008	4000030312	Rue Henry Guilleaume u.a., 13405 Berlin	ehem. Allertensiedlungen im Umnutzungsprozess
372	18.09.2009	4000045355	Cite Guynemer West, 13405 Berlin	ehem. Allertensiedlungen im Umnutzungsprozess
373	18.12.2007	4000027898	Cité Guynemer Ost, Berlin	ehem. Allertensiedlungen im Umnutzungsprozess
374	21.04.2010	4000030786	Place Molière -4, 13469 Berlin	ehem. Allertensiedlungen im Umnutzungsprozess
375	22.09.2011	4000047225	Av. Charles de Gaulle, Schule, 13469 Berlin	ehem. Allertensiedlungen im Umnutzungsprozess
376	16.04.2014	4000048169	Berlin, Cité Foch (Teileigentum)	ehem. Allertensiedlungen im Umnutzungsprozess
377	14.11.2007	4000027913	Berlin, Charles-Corcelle-Ring 9	ehem. Allertensiedlungen im Umnutzungsprozess
378	31.05.2011	4000029650	Berlin, Kladowerdamm 184A-214, 218, 218A, 224-288A	geplante Erweiterung der Wohnsiedlung "Wohnen am Golfplatz"

Anlage zu Frage 30 der Kleinen Anfragen 18/1526

Belastete industr.-gewerblich nutzbare Konversionsliegenschaften der BImA

Bundesland	Anzahl Liegenschaften	vorherige Nutzung durch		Art der Kontamination			bereits verkauft Anzahl Liegenschafts- abgänge 2005 - 2009	bereits verkauft Anzahl Liegenschafts- abgänge 2010 - 2013
		Bundeswehr	Alliierte und Sonstige	Alllasten	Kampfmittel	Beides		
Baden-Württemberg	26	8	18	15	1	10	42	12
Bayern	35	15	20	10	6	19	82	49
Berlin	0	0	0	0	0	0	2	0
Brandenburg	30	21	9	11	9	10	4	10
Hamburg	2	2	0	0	0	2	1	0
Hessen	30	7	23	7	7	16	9	41
Mecklenburg-Vorpommern	13	3	10	3	5	5	0	2
Niedersachsen	12	10	2	4	4	4	1	26
Nordrhein-Westfalen	33	6	27	12	9	12	7	4
Rheinland-Pfalz	18	7	11	13	0	5	14	47
Sachsen	3	3	0	2	0	1	0	0
Sachsen-Anhalt	24	3	21	5	6	13	1	44
Schleswig-Holstein	7	7	0	2	2	3	1	17
Thüringen	1	1	0	0	0	1	0	0
Gesamt	234	93	141	84	49	101	164	252

